KONZESSIONIERTES AUKTIONSHAUS
ALBERT
KENDE
KÄRNTNERSTRASSE 4
WIEN, I. TEL. R-26-3-78.
Gegründet 1902

143. KUNSTAUKTION

Nachlaß

aus

ungarischem Adelsbesitz

und

Wiener Patrizierbesitz

FREIE BESICHTIGUNG:

Freitag, den 9., bis einschließlich Montag, den 12. April 1937, von 10 bis 6 Uhr. (Sonntag, den 11. April 1937, geschlossen.)

VERSTEIGERUNG:

Dienstag, den 13., bis einschließlich Donnerstag, den 15. April 1937, ab 3 Uhr nachmittags.

Zur gefälligen Beachtung!

Übernehme zur Versteigerung:

Ganze Sammlungen jeder Art und einzelne Kunstobjekte, Gemälde alter und neuerer Meister, Aquarelle, Miniaturen, Kunstmobiliar, Antiquitäten, Silber, Schmuck, Teppiche, Kupferstiche, Bücher usw., ferner komplette Schloß-, Villen- und Wohnungseinrichtungen in Wien und in der Provinz, ganze Verlassenschaften usw.

Kulanteste Bedingungen. Rascheste Durchführung.

KONZ. AUKTIONSHAUS

ALBERT KENDE

Kunsthändler u. konz. Auktionator.

Handelsgerichtlich beeideter Sachverständiger und Schätzmeister.

WIEN, I., KÄRNTNERSTRASSE 4. Telephon R-26-3-78.

Gegründet 1902

119.2 T35

GEGRÜNDET 1902 KONZESSIONIERTES GEGRÜNDET 1902
AUKTIONSHAUS ALBERT KENDE, WIEN, I.,
KÄRNTNERSTRASSE 4 TELEPHON R-26-3-78

Numero - P840

143. KUNSTAUKTION.

NACHLASS
aus
UNGARISCHEM ADELSBESITZ
und
WIENER PATRIZIERBESITZ

Gemälde alter und neuerer Meister, Aquarelle, Miniaturen, Antiquitäten, Porzellan, (Vieux-Saxe und Alt-Wien), Bronze, Silber, antikes und Stilmobiliar, Teppiche, zwei Gobelins, Textilien, Ostasiatische Kunst usw., persische Miniaturen, Farbenstiche, Bücher, Kunstkataloge,
Gratulationskarten. (Nachlaß Dr. Carl Becher, Karlsbad, III. Teil.)

FREIE BESICHTIGUNG

in den Auktionssälen: Wien, I., Kärntnerstraße 4, Telephon R-26-3-78,
Freitag, den 9., bis einschließlich Montag, den 12. April 1937,
täglich von 10 bis 6 Uhr.
(Sonntag, den 11. April 1937, geschlossen.)

VERSTEIGERUNG:

Dienstag, den 13., bis einschließlich Donnerstag, den 15. April 1937,
ab 3 Uhr nachmittags.

Wien 1937.
Verlag von Albert Kende.

AUKTIONS-BEDINGUNGEN.

Die Versteigerung erfolgt gegen sofortige Barzahlung in österr. Schillingwährung unter Zurechnung eines Aufgeldes von 20% zum Erstehungspreise. Das geringste zulässige Gebot ist ein Schilling, über den Betrag von 50 Schilling wird um 5 Schilling gesteigert, über 100 Schilling um 10 Schilling, über 500 Schilling um 20 Schilling, über 1000 Schilling um 50 Schilling. Reklamationen welcher Art immer nach erfolgtem Zuschlag können unter keinen Umständen berücksichtigt werden, da sämtliche Objekte drei Tage zur genauen Besichtigung ausgestellt waren. Durch die öffentliche Besichtigung ist jedermann Gelegenheit geboten, sich von der Beschaffenheit und dem Zustande der Gegenstände zu überzeugen und etwaige Beschädigungen, auch wenn im Katalog nicht besonders erwähnt, zu beachten.

Der Unterzeichnete behält sich das Recht vor, Nummern zu vereinigen oder zu trennen oder die Nummernreihenfolge zu unterbrechen. Das Eigentum geht erst nach der vollständigen Bezahlung des Erstehungspreises, inklusive des Aufgeldes, die Gefahr jedoch sofort nach erfolgtem Zuschlag auf den Käufer über. Bei vorkommenden Streitigkeiten über ein Doppelangebot behält sich der Auktionator das Recht vor, die betreffende Nummer sofort nochmals vornehmen zu lassen. Ersteigerte Stücke können ausnahmslos erst nach Schluß der Versteigerung an die Ersteher ausgefolgt werden. Der Transport der erstandenen Stücke hat ausschließlich auf Kosten und Gefahr des Erstehers zu erfolgen, und übernimmt der Auktionator keine Haftung für eventuelle Verluste oder Beschädigungen.

Die Auktionsleitung behält sich das Recht vor, diejenigen verkauften Objekte, welche innerhalb drei Tagen nach erfolgtem Zuschlage nicht übernommen wurden, auf dem Wege der öffentlichen Versteigerung oder des freihändigen Verkaufes zu veräußern. Der frühere Ersteher der Objekte hat den eventuellen Mindererlös, sowie die durch den Wiederverkauf entstehenden Spesen zu tragen.

Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand Wien.

Illustrierte Kataloge und Auskünfte

bei **ALBERT KENDE**

KUNSTHÄNDLER UND
KONZESS. AUKTIONATOR

WIEN, I.,
KÄRNTNERSTRASSE 4 (LIFT)
Telephon R-26-3-78

Expertisen und Schätzungen:

Gemälde, Aquarelle, Miniaturen
Albert Kende und **Dr. Otto Fröhlich**

Teppiche
Kommerzialrat Arthur Specht

Silber
Leopold Wessely

Orientalische Kunst
Dr. Melanie Stiassny

Mobiliar, Antiquitäten, Farbenstiche
Albert Kende

Bücher
Dr. Alois Reichmann

Handelsgerichtlich beeidete Sachverständige u. Schätzmeister.

Die Hälfte der Schätzung gilt als Ausrufspreis.

I. AUKTIONSTAG.

Dienstag, den 13. April 1937, ab 3 Uhr nachmittags.

Nachlaß
aus
ungarischem Adelsbesitz.

Kat.-Nr. 1—233.

Glas.

		Schätzung in Schillingen
1	**Blaue Glasvase** mit eingelassener Silberblume. H. 22 cm.	20
2	**Geschliffene Glasjardinière** mit gezacktem Rand.	30
3	**Zwei Karaffen,** dazu **Glasteller, 2 Glasschüsseln** und **9 verschiedene Kompotteller.**	25
4	**Glasvase** in Bakkaratschliff, dazu **eine schlanke geriffte** und **eine mattweiße Venezianer Vase.**	20
5	**Glasvase,** Rautenschliff, in Bronze montiert.	30
6	**Achtkantige, grüne Glaszuckerdose,** in Silber montiert. Zirka 200 g.	60
7	**Glasvase** in Eistechnik, dazu **hohe, walzenförmige Glasvase,** achtpassig, und **schlanke Vase.** Je H. zirka 25 cm.	25
8	**Teile eines Glasservices:** 5 Wassergläser, 4 Sektgläser, 6 Biergläser, 6 Schaumweingläser auf hohen Stengeln, Traubenwascher, 6 Eistassen, 2 Likörgläser und 7 Gläser. Zus. 37 Stück.	30
9	**Zehn Tragantfiguren,** und zwar: 2 Putten, Storch, 2 Wiegen, Wickelkind, Hochzeitspaar, Ungarischer Bauer, Tiroler und Bäuerin.	80

Porzellan.

(Vieux-Saxe, Alt-Wien usw.)

10	**Böhmischer Porzellanleuchter,** bunt bemalt.	20
11	**Böhmisches Porzellan-Tintenzeug** mit buntem Blumendekor. Biedermeier.	30
12	**Majolikavase,** bunt bemalt. H. 37 cm.	20

13 **Porzellangruppe:** Weibliche Gestalt mit Amor und Schwan, bunt bemalt. H. 15·5 cm. 40

14 **Sechs Teeschalen** mit Untertassen, in verschiedenen Farben, dazu die gleichen Bäckereiteller. 30

15 **Alt-Wiener gedeckelte Terrine** mit buntem Streublumendekor. Blauer Bindenschild, 18. Jahrh. 30

16 **Porzellanfigur:** Sitzender Buddha. 18. Jahrh. Antikisierender Silberdekor. H. 9 cm. 40

17 **Teeservice:** 6 Porzellanschalen mit Untertassen, Teekanne, Milchkanne und gedeckelte Zuckerdose, mit buntem, ostasiatischem Dekor. 70

18 **Kaffeeservice:** 5 Kaffeeschalen mit Untertassen, 2 Kannen, gedeckelte Zuckerdose und 6 Mokkaschalen mit Untertassen. Dazu **Teile eines Speiseservices:** 6 flache, 6 Suppen- und 4 Dessertteller, 5 Schüsseln, 2 Terrinen und Saucière. Zus. 38 Stück. 75

19 **Bunt bemalter, durchbrochener Vieux-Saxe-Bürstendeckel,** Rocailles und Streublumen, in Silberfassung. 60

20 **Alt-Wiener Porzellan-Kinderbüste,** bunt bemalt, mit rosa Leibchen, grünem Umhängtuch und weißer Haube mit Masche. Weißer Bindenschild 1846. H. 14 cm. 70

21 **Alt-Wiener Porzellan-Oberskännchen,** hellgrün-weißer Fond, am oberen Rande Relief-Goldbordüre mit Kugelbordüre, überhöhter Henkel. Blauer Bindenschild, um 1804. Staffierer Nr. 25. H. 10 cm. 80
Aus der Sammlung Dr. Max Strauß.

22 **Alt-Wiener Porzellankännchen,** Metall-Lusterfond, an der Wandung violette Punkte und Goldlilien, am Rande und an der unteren Basis Relief-Goldbordüre. Blauer Bindenschild 1796. Beim Ausguß Scharte. H. 13 cm. 70

23 **Alt-Wiener Porzellanhund:** Mops, bunt bemalt, mit blauem Halsband. Weißer Bindenschild 1854. Schweif gekittet. H. 21 cm. 80

24 **Alt-Wiener Porzellanflakon,** am Deckel sitzender Chinese, um die gebauchte, in sechs Felder geteilte Wandung sechs plastische chinesische Figuren. Weißer Bindenschild, um 1853. H. 18 cm. 100

25 **Alt-Wiener Porzellanhund:** Bologneser, bunt bemalt. Weißer Bindenschild. Um 1840. H. 21 cm. 100

26 **Böhmische Porzellanvase** als Stehlampe, in Bronze montiert, mit rotem Seidenschirm. H. 68 cm. 100

27 **Alt-Wiener doppelgehenkelte Vase,** pompejanischer Dekor auf Chamoisgrund: Biga mit vier Pferden und drei musizierende Gestalten. H. 19 cm. 120

28 **Porzellanfigur:** Junger Mann mit Flöte blasender Ziege in Händen; Dreispitzhut, gelber Überrock, braune Weste und rosa Hose. Blaumarke Berlin. Um 1800. Etwas restauriert. H. 24 cm. 120

Schätzung
in Schillingen

29 **Ein Paar gedeckelte Höchster Porzellankannen,** Landschafts-, figuraler und Insektendekor in Eisenrot. Rocaille-Henkel, Schwanen- und Muschelausguß mit Scharte. Blaue Marke, 2. Hälfte 18. Jahrh. H. 17 cm. 150

30 **Alt-Wiener Porzellangruppe:** Sitzender Knabe mit einem Laib Brot im Schoß, links ein Lamm, rechts Korb mit Früchten, auf Baumstamm. Rasensockel. Blauer Bindenschild. Modelleur-Marke Qu. 2. Hälfte 18. Jahrh. H. 14·5 cm. 150

31 **Alt-Wiener Porzellanfigur:** Knabe mit der Mausfalle. Gelbe Joppe, rosa Beinkleid, schwarzer Hut mit blauer Feder. Goldspitzensockel. Blauer Bindenschild, 18. Jahrh. Modelleur-Marke Qu. H. 15·5 cm. 150

32 **Alt-Wiener Porzellanfigur:** Junges Mädchen mit Ferkel in den Armen, an einem Baumstamm stehend. Bunt bemalt. Goldspitzensockel. Blauer Bindenschild, 18. Jahrh. Modelleur-Marke Qu. H. 18·5 cm. 150
Siehe Abbildung.

33 **Porzellangruppe:** Modell für einen Springbrunnen. Schwan, umgeben von zwei Putten, auf erhöhtem Rasensockel, bunt bemalt. Deutsch, 2. Hälfte 18. Jahrh. H. 25 cm. Etwas restauriert. 200

34 **Ovale Kumme** mit Doppelhenkel, Schwarzlotmalerei mit Gold (Dupaquier). 1. Viertel 18. Jahrh. Restauriert. 25

35 **Alt-Wiener Porzellangruppe:** Mutter, ihren Jungen züchtigend. Violettes Leibchen, gelber Rock, weiße Haube. Der Knabe in violettem Kleid, schwarzem Mantel und schwarzem Hut. Mit eingepreßtem Holzstempel. 18. Jahrh. H. 14 cm. 200

36 **Vieux-Saxe-Porzellangruppe:** Sitzende Hausfrau, an ihrem Tische die Einkäufe notierend. Um sie herum verschiedene Viktualien, Kaffee, Zucker; zu ihrer Rechten auf dem Tisch Tintenfaß. Bunt bemalt. Blaue Schwertermarke, 18. Jahrh. H. 17·5 cm. Restauriert. 250

37 **Fayencegruppe.** Galante Szene: Junge Schäferin mit Blumenkorb, an einem Baumstamm sitzend, im Gespräch mit jungem Schäfer. Bunt bemalt. Niederweiler. 18. Jahrh. H. 25 cm. 250

38 **Ovales Porzellangefäß,** die Henkel in Rocailleform: Landschaft in Eisenrot, bunter Streublumen- und Insektendekor. Blaumarke Höchst. 18. Jahrh. L. 24, H. 10 cm. 250

39 **Porzellanfigur:** Mann, am Kopf Schaff tragend, unter der Rechten ein Gefäß. Rotbrauner Rock, blaue, aufgestülpte Schürze, gelbe Hose, zu seinen Füßen ein bittender Hund. Viereckiger Sockel mit violetten Rocailles-Ornamenten. Deutsch, 1. Hälfte 18. Jahrh. (vermutlich von Kändler). H. 26 cm. Etwas restauriert 260

40 **Vieux-Saxe-Figur:** Türke, zu seinen Füßen Bär. Gelber Mantel, violett gefüttert, violettes Kleid, mit grünen Pantalons, Schwert und Sandalen. Am Kopf Turban mit Kokarde. 18. Jahrh. H. 20 cm. Die rechte Hand restauriert. 280
Siehe Abbildung.

41 **Ein Paar gebauchte Vieux-Saxe-Vasen** mit durchbrochener Wandung mit plastischen, bunten Blüten und Blumen. Blaue Schwertermarke, Mitte 18. Jahrh. Je H. 20 cm. Blüten beschädigt. 300

Aus der Sammlung Mühsam.

42 **Alt-Wiener Porzellanfigur:** Mädchen in rosa Reifrock, hellgrüner Jacke, mit grünem Hut, am Rücken Tasche. Links ein Lamm. Auf Rasensockel. Blauer Bindenschild. 18. Jahrh. H. 20 cm. 300

Siehe Abbildung.

43 **Porzellangruppe:** Drei Schweizer Kostümfiguren an einem Baumstamm, zu ihren Füßen Waffen, Schild und Turban. Bunt bemalt. Blaumarke Zürich. 18. Jahrh. H. 17 cm. 300

44 **Porzellangruppe:** Schäferpaar mit Lamm und Hund vor einem Baumstamm. Rasensockel. Bunt bemalt. Blaumarke Höchst, 18. Jahrh. H. 195, L. 24 cm. Restauriert. 350

45 **Alt-Wiener Porzellan-Kartelluhr,** das Gehäuse in Rocailles, als Bekrönung Kronos. Eisenrotmalerei, mit Streublumendekor. Das Uhrwerk von der Fa. Joseph Rudschmann, Wien. Blauer Bindenschild, Mitte 18. Jahrh. H. 44 cm. Etwas restauriert. 400

46 **Vieux-Saxe-Porzellanfigur:** Als Frau verkleideter, maskierter Mann, am linken Arm Korb mit Äpfeln, dabei gleichzeitig Wickelkind haltend, mit der Rechten das Schürzenende fassend. Bunt bemalt. Gelbe Taille, violette Blütenrosetten, der Rock durch grüne, gelbe, purpurne, braune Felder quadriert. Schwertermarke mit Punkt, um 1780. H. 18 cm. Tadellose Erhaltung. 450

Aus der Sammlung Mühsam.

Siehe Abbildung.

47 **Frankenthaler Porzellangruppe:** Ländliche Szene, sechs Figuren, mit Noten in Händen, bei einer Gesangübung. Bunt bemalt, auf Rosensockel. Blaue Marke, 18. Jahrh. H. 25 cm. 500

Siehe Abbildung.

48 **Vieux-Saxe-Porzellangruppe:** Unter einer gedeckelten Vase Mutter, auf einem Buch sitzend, mit vier Kindern, auf Rosensockel. Die Vase mit geflochtenen Henkeln und plastischen Blüten um die Wandung; auf dem durchbrochenen Deckel Blumenbukett als Bekrönung. Mitte 18. Jahrh. H. 34 cm. Etwas restauriert. 600

Siehe Abbildung.

49 **Porzellanfigur:** Elster, schwarz und weiß gefiedert, auf Baumstamm mit rot-grünen Blättern und blauen Blüten. Meißen, 18. Jahrh. H 54 cm. Restauriert. 1500

Siehe Abbildung.

50 **Porzellanfigur:** Falke, bunt gefiedert, auf Baumstamm mit Zweigen, darauf Eicheln und Eichenblätter. Meißen, 18. Jahrh. H. 39 cm. 2000

Siehe Abbildung.

Silber.

		Schätzung in Schillingen
51	**Zwei Silber-Salzfässer.** 55 g.	10
52	**Silber-Zuckerzange.** 75 g.	12
53	**Miniatur-Silbervase.**	20
54	**Sechs Silber-Zuckerschalen.** 132 g.	20
55	**Silber-Tintenzeug.** 150 g reines Silbergewicht.	20
56	**Brosche** und **ein Paar Silber-Ohrgehänge** in schwarzem Email.	20
57	**Silberaufsatz** mit Glasschale, teilweise vergoldet. 161 g Silbergewicht.	30
58	**Silber-Fruchtschale,** getriebene Arbeit. 94 g.	30
59	**Drei runde Silbertassen,** graviert. Russisch. 95 g.	25
60	**Silber-Doppelsalzfaß,** Barockornamente. Wiener Beschauzeichen 1839. 114 g.	35
61	**Silberaufsatz** auf drei Säulenfüßen, mit Kugelbordüre und geschliffener Glasschale. 280 g.	40
62	**Ein Paar Alt-Wiener Silber-Salzfässer** mit Blüten. Wiener Beschauzeichen 1842. 140 g.	45
63	**Silber-Kaviarbehälter** mit geschliffener Glasschale, teilweise vergoldet. 287 g.	45
64	**Ovale Silberjardinière** mit Doppelhenkel, durchbrochene Wandung. 550 g Silbergewicht.	70
65	**Gravierter Silber-Brotkorb.** Wiener Beschauzeichen 1863. 455 g.	90
66	**Ein Paar Silberleuchter.** Wiener Beschauzeichen 1853. 525 g.	100
67	**Ovale, getriebene Silberschüssel,** im Fond und am Rand Früchte. Wiener Beschauzeichen 1856. 397 g.	110
68	**Silber-Serviertasse** mit Doppelhenkeln, besonders schöne Filigranarbeit. Moskau, um 1840. 528 g.	120
69	**Alt-Wiener Silbertasse** mit getriebenen Rosenmotiven. Barockstil. Wiener Beschauzeichen 1857. 260 g.	65
70	**Gedeckelte Silbervase,** Doppelhenkel. Barockstil. Biedermeier. 457 g.	100
71	**Silberaufsatz** mit drei ornamentierten, muschelförmigen Schalen und Puttenverzierung. 3270 g.	360
72	**Silber-Teeservice,** bestehend aus Samowar, 6 Teeschalen mit Untertassen und Glaseinsätzen, offener Zuckerdose, Milchkanne, auf Plateau mit geschliffener Glasplatte, Kugelbordüre und ornamentierte Henkeln. 6370 g.	800
73	**Schildpatt-Tabatière** für Zigarren, mit Goldpiqué. Biedermeier.	30
74	**Oberskanne.** Marke Berndorf.	20

Gemälde alter Meister.

Schätzung in Schillingen

Deutscher Maler des 18. Jahrhunderts.

75 Zwei Genrebilder (Gegenstücke): a) Vor einem Wirtszelt; der Wirt, in der Bildmitte, bringt einer Gruppe von Männern Rotwein. b) Vor einem Wirtshause. Ein Mann erzählt den übrigen Gästen eine Geschichte. Öl. Leinwand. Je H. 51, je B. 86 cm. Zus. 200

Französischer oder Schweizer Maler, Anfang des 19. Jahrhunderts.

76 Genrebild. Ein junger Mann mit dressierten Tieren (Affe in Generalsuniform auf einem Pudel) bittet um ein Almosen. Aquarell. H. 38·5, B. 30·5 cm. 80

Caspar Netscher.

Geb. in Heidelberg 1639, gest. im Haag 1684.

77 Damenporträt; die Dargestellte, in weißem Rock und blauem Überkleide, einen braunen, geblümten Schal um die Schultern gelegt, stehend, in ganzer Figur, in einem Park, den Statuen schmücken. Öl. Leinwand. H. 83, B. 65 cm. 1800

Siehe Abbildung.

Österreichisch, Anfang des 18. Jahrhunderts.

78 Drei Fürstenporträte im Stil Rigauds (zwei Fürsten, eine Fürstin). Öl. Kupfer. Oval. Je H. 30·5, je B. 24 cm. Zus. 150

Österreichisch, um 1760.

79 Brustbild einer Dame mit weißer Haube, eine Nelke in der Hand, eine mehrfache Perlenschnur um den Hals. Öl. Leinwand. H. 67, B. 53 cm. 60

80 Porträt einer Dame (Halbfigur) in braun-weiß gestreiftem Kleide, einen Fächer in den Händen, auf dem Kopf eine weiße Haube mit blauer Masche, eine mehrreihige Perlenschnur um den Hals. Öl. Leinwand. H. 70, B. 67 cm. 80

Österreichischer Maler vom Anfang des 19. Jahrhunderts.

81 Porträt (Halbfigur) eines sitzenden Mädchens in weißem Kleide, mit rosa Gürtel und Masche. Vor ihr auf einem Tischchen ein kleiner Blumenkorb. Gouache. H. 54, B. 44 cm. 100

Alexander Roslin.

Geb. in Malmö 1718, gest. in Paris 1793.

82 Die Tricktrackspieler. Eine junge Dame in rotem Gewande, den Würfelbecher in der Hand, wendet den Kopf zu einem links von ihr stehenden Kavalier in weißem, blau ausgeschlagenem Offiziersrock, während rechts von ihr ein zweiter Kavalier in Grün, den Tricktrackstein in der Hand, im Linksprofil sichtbar wird. Halbfigurenbild. Öl. Leinwand. H. 90, B. 106 cm. 3000

Siehe Abbildung.

Original-Silhouetten.

83 **Silhouette,** auf Elfenbein gemalt, darstellend ein Ehepaar. Signiert: Kolar, Neustadt in Mähren. Gerahmt. 30

84 **Silhouette** auf Spiegelglas, darstellend Gotthold und Eva Lessing, in ovalem Rähmchen. 40

85 **Silhouette,** darstellend Napoleon mit Geschwistern auf einer Terrasse, im Hintergrunde Dienerschaft. Derviciert sc. Gerahmt. 100

86 **Fünf Silhouetten** in einem Rahmen, darstellend: Marie Geistinger als schöne Helena, Therese Krones als Jugend, Scholz als Eulenspiegel, Josefine Gallmeyer als gebildete Köchin und Nestroy als Willibald in den „Schlimmen Buben". 120

87 **Silhouette,** darstellend Theater in der Leopoldstadt: Der Verschwender. In einer Loge Schubert mit Freunden. Signiert: Reinhold Hanisch fec. Wien. 120

Antikes und Stilmobiliar.

88 **Zwei intarsierte Rahmen.** 20

89 **Schlaffauteuil.** 30

90 **Guéridon-Tischchen,** als Bekrönung Nadelpolster. Biedermeier. 30

91 **Metallampe** in Form einer Kugel, mit rosa Pergamentschirm. 40

92 **Vitrine,** grün-gold gefaßt, mit geschnitztem Aufsatz. 18. Jahrh. H. 58, B. 36 cm. 60

93 **Ovales Palisander-Tischchen** auf vier Beinen mit Verbindungssteg. Länge der Platte 62 cm. 40

94 **Kleine Schreibtischlampe** aus Messing. 20

95 **Zwei Vitrinen,** vergoldet. Je H. 50 cm. 30

96 **Zwei geschnitzte Holz-Wandappliken** für zwei Kerzen, braun patiniert, mit Schirmchen. 50

97 **Zwei desgleichen,** ebenso. 50

98 **Zwei desgleichen,** ebenso. 50

99 **Stehlampe,** bemalte Glaskugel, mit Pergamentschirm. 40

100 **Ein Paar geschnitzte Holzvasen** mit Fackeln, polychromiert und vergoldet. 18. Jahrh. H. 53 und 47 cm. 70

101 **Ein Fenster frais Vorhänge** mit **drei Draperieteilen** und **Bettdecke,** am Saum Holzoliven. 70

102 **Sechskantige Hallenlampe,** Metall, bemalt, dreiflammig. 70

103 **Desgleichen,** ebenso. 70

104 **Kobaltblaue Majolika-Ampel,** vierarmig, in Bronze montiert. 80

105 **Ein Fenster rote Halbbrokat-Vorhänge** mit **Draperie,** Träger und Ringen. Messingstange fehlt. 80

106 **Vitrinentischchen,** Mahagoni, mit Linienintarsien eingelegtes Zwischenbrett. L. 58, T. 44 cm. 100

107 **Ein Fenster blaue Vorhänge** mit **Draperie.** Am Saum blaue und Goldkugeln. 50

108 **Spiegel** in geschnitztem, vergoldetem Rahmen, in diesem geätztes Spiegelglas. 18. Jahrh. H. 79, B. 63 cm. 120

109 **Dreiteiliger Schrank,** in Eschenart lackiert. 120

110 **Metall-Kirchenleuchter,** als Stehlampe montiert, Louis XVI., moderner, gelbroter Seidenschirm. H. 100 cm. 80

111 **Biedermeier-Standuhr,** von vier Säulen getragen, parkettierter Boden, seitwärts Stufen mit reichen Bronzeverzierungen, Spiegelrückwand, Viertelstunden-Schlagwerk und Spielwerk, als Bekrönung männliche Büste. Fa. Josef Thiel, Wien. H. 66 cm. 120

112 **Achtpassiger Bronzeluster,** ornamentiert, mit zahlreichen Glasketten und Prismen. Um 1800. 150

113 **Ein Paar geschnitzte und vergoldete Wandappliken,** fünfarmig. Biedermeier. 150

114 **Ovaler, geschnitzter Blumentisch,** dunkel gebeizt, auf ovaler Fußplatte, mit Zinneinsatz. 2. Hälfte 18. Jahrh. H. 76, L. 74 cm. 150

115 **Armlehnstuhl** aus Nußholz, geschweiftes Untergestell, grüner Brokatbezug. Französisch, Mitte 18. Jahrh. 200

116 **Fünfarmiger Bronzeluster,** die Beleuchtungskörper von Schwänen getragen, in Korbform, mit Glasketten; im Innern eine Flamme. 250

117 **Vier Teile braune Plüschvorhänge,** in der Mitte handgestickte Blumenbordüre. 200

118 **Sechsarmiger Reifenluster,** geschnitzt und vergoldet. Auf Holzketten. Die Leuchtkörper in flammenden Herzen, von Armen getragen. 250

119 **Venezianer Luster,** sechsarmig, blau-weiß, mit zahlreichem Prismen- und Kettenbehang. 300

120 **Spieltisch** mit verstellbarem, geschweiftem fünften Fuß, reiche Sternintarsien. 18. Jahrh. Durchm. 81 cm. 350

121 **Schmaler Fußschemel,** geschweiftes Untergestell, geschnitzt und vergoldet. Gros-point-Bezug. Mitte 18. Jahrh. 300

122 **Hohe Glasvitrine,** in Bronze montiert, auf Eichen-Konsoltischchen im Barockstil, teilweise vergoldet. 350

123 **Desgleichen,** ebenso. 350

124 **Kleiner Armlehnstuhl,** geschnitzt und vergoldet, auf sich verjüngenden, kannelierten Beinen. Gobelinstickerei: bunte Blumen. Um 1780. 400

125 **Großer Bureauplat,** geschweiftes Untergestell, mit massiven Bronzebeschlägen. Rosen- und Palisanderholz. Louis Philipp. L. 163, T. 84 cm. 450

Schätzung
in Schillingen

126 **Zwölfflammiger, metallbelegter Kristall-Luster** mit zahlreichen Prismen- und Barockbehängen. 450

127 **Armlehnstuhl,** das Gestell geschnitzt und vergoldet. Figuraler Aubussonbezug auf der Rückenlehne, am Polstersitz Überzug à la Lafontaine, bunte Rosenfestons. Französisch. Ende 18. Jahrh. 800

128 **24flammiger, versilberter Metall-Kirchenluster** mit Louis-XVI.-Ornamenten. Um 1780. 600

129 **Bronzeluster** mit reichen, geschliffenen Prismen- und Barockbehängen, zwölfflammig. 600

130 **Kommode,** frontal und seitswärts geschweift, mit vier Laden, aus Nußwurzelholz, intarsiert. Mitte 18. Jahrh. H. 91, L. 131, T. 58 cm. 1000
Siehe Abbildung.

131 **Speisezimmereinrichtung,** bestehend aus Ausziehtisch, 2 Armlehnstühlen, 6 Sesseln mit rotem Brokatbezug, großer Kredenz beiderseits angeschlossene, schmale Vitrinen, mit geschnitzten Arabeskenbordüren. Im Aufsatz ovales Medaillon mit Blumenkorb, darüber Masche. Dazu Silberschrank im gleichen Stil und 3 Stumme Diener. 2000

132 **Herrenzimmereinrichtung,** bestehend aus großem Schreibtisch und Schreibtischfauteuil, viertürigem Bücherschrank und rundem Tisch; verschiedene Hölzer (Rosenholz, Pappel usw.), reich geschnitzt. Dazu Sofa und 2 Klubfauteuils, mit gobelinartigem Stoff bezogen. 2200

133 **Schlafzimmereinrichtung,** bestehend aus 2 Betten, 2 Nachtkästchen, 2 Schränken, Toilettentisch mit Hocker und Beleuchtungskörper, Tisch mit aufklappbaren Seitenteilen, dreiladiger Kommode, Chaiselongue, mit graublauem Stoffbezug, dazu 2 Sessel und Armlehnstuhl. Eschenholz mit Pappelfüllungen und Schnitzereien. 2000

Teppiche, zwei Gobelins.

134 **Daghestan-Läufer.** 263×82 cm. Abgetreten. 30

135 **Biedermeier - Wandteppich - Gobelinstickerei,** darstellend Interieur: Hühnerhof, Haus, davor Mädchen und Hund. Um 1840. 210×115 cm. 150

136 **Schirwahan.** 285×115 cm. 300

137 **Aubusson-Tischdecke,** schwarzer Fond mit Rocailles-, Ranken-, Blumen- und Blüten-Ornamenten. Rot gefüttert. Beginn 18. Jahrh. 183×176 cm. 600

138 **Melas-Gebetteppich.** 156×125 cm. Frühes 18. Jahrh. Beschädigt. 700
Museales Stück.

139 **Khorassan.** 383×301 cm. Ganz leicht beschädigt. 1200

142 **Gobelin,** Seide und Wolle, darstellend Szene in einem Park. Im Vordergrunde spielende Knaben und Mädchen, rückwärts Balustrade und Springbrunnen. Blumenbordüre. Französisch, 17. Jahrh. 286×231 cm. 3500
Siehe Abbildung.

143 **Spanischer Samtgobelin,** darstellend ein Landschaftsbild in bunten Farben, im Vordergrunde Huldigung der Jagdgöttin Diana, diese links in einem Prunkwagen sitzend, rechts Jagdgefolge mit Hunden. Rechts und links hohe Bäume, oberhalb Göttin in einer Biga, über den Wolken Rosse lenkend. In den Bordüren gewundene Säulen mit Blumengirlanden. Unterhalb eine Kartusche mit folgender Inschrift: Antonio De Arias Inventor Di Esta Unica Real Fabrica en Espana Yporel Termino En Europa, Hecha En Valencia anno 1748. H. 350, B. 435 cm. 6000

Textilien usw.

144 **Handtasche,** bunt gestickt: Blumen. Biedermeier. 20

145 **Nähpolster** in Silbergestell. 10

146 **Runde Brokatdecke** mit Goldfransen. Etwas beschädigt. 40

147 **Handtasche** aus altem Schal, mit Verschluß aus Schildpattimitation, dazu **Handtasche** mit Silberbügel. 30

148 **Blaue Handtasche** mit Schließe aus Elfenbein-Imitation, dazu **Handtasche** mit japanischer Stickerei und **Ridikül** mit Stahlperlen und rosa Rosen. 20

149 **Handtasche** mit japanischem Armstreifen und **3 gestickte Deckchen.** 15

150 **Handtasche,** Wollstickerei, dazu **Handtasche** aus lichtblauem Moiré, darauf Stickerei. 20

151 **Polster** aus rotem Samt, Hochstickerei, bunte Borten. 30

152 **Drei verschiedene, runde Polster.** 30

153 **Japanpolster.** 15

154 **Rotes Umhängetuch** mit bunten Blumen und Seidenfransen. 20

155 **Braune Seidendecke** mit Goldblüten. 95×95 cm. 30

156 **Rosa Seidenschal** mit Fransen. 20

157 **Türkische Decke** mit Hochstickerei. 82×82 cm. 30

158 **Zwei breite, bunt gestickte Bordüren.** Je L. 125, je B. 37 cm. 30

159 **Zwei bunt gestickte Bordüren.** Je L. 197, je B. 10 cm. 30

160 **Runde, handgestickte Decke,** in 12 Quadraten verschiedene Motive. Biedermeier. 20

161 **Silbergraues Deckchen,** Chamois-Rosetten. 64×64 cm. 15

162 **Bunte Brokatdecke,** metalldurchwirkt. 110×110 cm. 40

163 **Rotes Brokatdeckchen** mit Silberblumen. 49×55 cm. 20

164 **Violettes Brokatdeckchen** mit Goldblumen und Goldspitze. 55×55 cm. 25

165 **Violettes Meßgewand** mit grüner Mittelbahn. Ende 18. Jahrh. 40

166 **Sieben gestickte Medaillons** auf rotem Seidengrund. L. 193 cm. 40

167 **Grüner Seidenschal** mit langen Fransen. 30

168 **Kirchenspitze.** L. 158, B. 12·5 cm. 40

		Schätzung in Schillingen
169	**Irishspitze.** L. 160, B. 11 cm.	25
170	**Goldspitze.** L. 725, B. 10 cm.	100
171	**Zwei handgestickte Decken.** Biedermeier. Je 100×56 cm.	70
172	**Blau gestickte Handtasche,** in der Mitte des vergoldeten Silberbügels Email: Georg mit dem Drachen, am Bügel Amethyst, Topas und Granaten.	50
173	**Zwei Handtaschen,** mit Flitter benäht.	20
174	**Bunte Wollstickerei:** Mädchen mit Hund und Blumenkorb in einer Landschaft. Biedermeier. 75×67 cm. Geeignet zu einem Paravent.	60
175	**Puppe:** Pierrot mit Mandoline. Hellblaues Seidenkleid und schwarze Kappe.	30
176	**Puppe:** Rokokofigur in roter Kleidung, mit Dreispitzhut.	30
177	**Puppe:** Weiblicher Pierrot in blauem Kleide, mit rosa Federnbesatz.	40
178	**Puppe:** Weibliche Rokokofigur, blaues Kleid, schwarzes Leibchen, weiße Perücke.	40
179	**Puppe** in spanischem Kostüm.	40
180	**Puppe:** Gretchen in rosa Kostüm, mit ebensolcher Haube.	40
181	**Puppe:** Pierrot in weißem Kleide, mit schwarzer Kappe.	30
182	**Schwarzer Samtmantel,** mit Karakul besetzt.	40
183	**Schwarzer Seidenmantel** mit Biberettekragen, -ärmeln und -besatz.	100

Diverse.

184	**Satsumavase.**	15
185	**Zwei Holzschaffel,** mit bunten Blumen bemalt. Biedermeier.	25
186	**Wachsblumenbukett** unter Glassturz.	15
187	**Aufsatz** aus Papiermaché, mit drei Karyatiden. Biedermeier.	25
188	**Fohund** als Rauchgefäß.	25
189	**Kleine Nickel-Reiseweckeruhr.**	30
190	**Bronze-Türklinge,** Elfenbeinschnitzerei: Kopf eines Hundes und eines Papageis. Um 1820.	30
191	**Bronze-Briefbeschwerer:** Faunkinder, auf schwarzem Marmorsockel.	30
192	**Gerahmtes Bild,** darstellend Vase mit Glasblumen. Biedermeier.	25
193	**Rote Lacktasse** mit schwarzem Rand. Im Fond Blumenbukett. Biedermeier.	30
194	**Küstenlampe** aus Bronze, vierflammig, Ölbeleuchtung, über dem Leuchter Ornament mit Figur, gedrehter Schaft. Um 1700.	70
195	**Bronzegruppe,** darstellend zwei Putten als Symbole der Musik und der Malerei, auf Wolken schwebend, auf vergoldetem Barocksockel, davor eine Vase, zuunterst Marmorplatte. Französisch. Signiert: Bouchor. H. 44 cm.	100
196	**Fünfteilige Schreibtischgarnitur,** Marmor, mit Bronzeverzierungen.	100

197 **27 verschiedene Biedermeier-Gratulationskarten.** 120

198 **65 Grammophonplatten.** 60

199 **Grammophon** mit 30 Platten. 60

Kupferstiche, Wiener Ansichten.

200 Ansicht des Stock-im-Eisen-Platzes. Mit Staffage. Kupferstich. Koloriert. Qu.-Fol. Gerahmt. 15
Späterer Abdruck, ohne Rand.

201 5 Blatt. Wiener Wagen. Lith. von Trentsensky, teilweise koloriert. Kl.-Qu.-Fol. Gerahmt. 20

202 2 Blatt. Franz II., Römischer Kaiser — Maria Theresia, Römische Kaiserin. Kniest. (sitzend). Q. Mark sc. Koloriert. Kl.-Fol. Gerahmt. 30

203 Der Vordertheil des Capraeischen Hauses in der Wallerstraße. Mit Staffage. Kupferst. (ca. 1780). Koloriert. Qu.-Fol. Gerahmt. 20

204 La Pensive. Junge Frau mit großem Hut, an einer Balustrade lehnend. Schabkunst, in Farben. J. J. Haid et fils, Augsburg (ca. 1750). Fol. Gerahmt. 70
Sehr schönes Kostümblatt mit sehr breitem Rand.

205 4 Blatt. Alt-Wiener Volksszenen: Wasserträger — Unterhaltung im Caffehaus — Der Fischmarkt — Holzbauer und Holzschneiderin. Passini sc. Koloriert. Gr.-Qu.-4°. Gerahmt. 60
Spätere Abdrucke.

206 4 Blatt. Jahreszeiten. Dessiné d'après Nature par Lomire Ainé, gravé par Schenker. In Farben. A Paris chez Jean. Fol. Gerahmt. 80

207 6 Blatt. Ländliche Szenen und Genreszenen. Huet del., Demarteau sc. In Farben. Kl.-Fol. Gerahmt. 90
Neuere Drucke.

208 7 Blatt. Wiener Ansichten. Mit Staffage. Wett del., Leitner sc. (ca. 1830.) Koloriert. Qu.-Fol. Gerahmt. 90

209 9 Blatt. Wiener Ansichten. Mit Staffage. Drawn by Capt. Batty, engr. by Finden, Radaway etc. Koloriert. London, publ. 1823. Gr.-Qu.-4°. Gerahmt. 90

210 12 Blatt. Die fuenf Sinne, die schönen Künste etc. personifiziert. Jos. Fried. Leopold excudit (ca. 1750). Koloriert. Kl.-Fol. Gerahmt. 120
Mit französischen und deutschen Versen.

211 The Apotheosis of a Beautiful Female delineated under the Emblem of Faith leading the Soul to Paradise. Painted by W. Peters, engr. by F. Bartolozzi. In Farben gedruckt. London, publ. 1797 by W. Dickinson. Imp.-Gr.-Fol. Gerahmt. 150

Bücher.

		Schätzung in Schillingen
212	**Figdor**, Katalog der Sammlung. 5 Bde.	25
213	**Freytag, G.** Die Ahnen. L. 1917. 6 Bde. O. Hldr.	9
214	**Galsworthy, Dreiser, Istrati** etc. 5 Romane.	12
215	**Goethe.** Werke. Ill. Ausg. Grote, 1871. 30 Bde. in 15. O. Lwd.	25
216	**Grillparzer.** Werke. (Cotta) ca. 1880. 20 Bde. O. Lwd.	18
217	**Hauptmann, G.** Ges. Werke. B. 1922. 8 Bde. O. Lwd.	40
218	**Heine.** Werke. (Tempel-V.) Bd. 2—10. Hldr.	10
219	**Hütte.** 25. A. Bd. 2—4 u. 4 techn. Werke.	18
220	**Ibsen, H.** Sämtl. Werke. 5 Bde. O. Lwd.	22
221	**Kant, I.** Werke. Hgb. v. E. Cassirer. Berlin 1922. 10 Bde. O. Hldr.	70
222	**Körner, Th.** Werke. (Bibl. Inst.) 2 Bde. O. Lwd.	4
223	**Loon.** Überwirkliche u. 6 andere Werke.	10
224	**Mertner.** Französisch, Englisch u. 8 andere Bücher.	9
225	**Meyer.** Konversations-Lexikon. 6. A. 22 Bde. O. Hldr.	70
226	**Molière.** Sämtl. Werke. (Propyläen-V.) ca. 1910. 6 Bde. O. Hldr.	30
227	**Nietzsche.** Werke. Große Ausgabe. 13 Bde. (Bd. 5, 10, 14—16 fehlen). O. Lwd.	25
228	**Romane, Franz.** (Prévost, Corthis, Dekobra). 12 Bde.	9
229	— (Kessel, Dekobra, Bedel). 11 Bde.	9
230	**Schiller.** Werke. (Bibl. Inst.) 14 Bde. O. Lwd.	30
231	**Schnitzler.** Werke (Theater 4 Bde., Erzähl. Schriften 4 Bde.). 8 Bde. O. Lwd.	30
232	**Schopenhauer, J.** Sämtl. Werke. L., Brockhaus, 1922. 6 Bde. O. Hldr.	30
233	**Shakespeare.** Werke. (Bibl. Institut.) 10 Bde. O. Lwd.	20

II. AUKTIONSTAG.

Mittwoch, den 14. April 1937, ab 3 Uhr nachmittags.

Wiener Patrizierbesitz.

Kat.-Nr. 234—440a.

Porzellan.

(Vieux-Saxe, Alt-Wien usw.)

Schätzung in Schillingen

234 **Alt-Wiener Becherschale** mit geflochtenem Henkel. Im Medaillon auf braunem Fond Porträt. Goldverzierung. Blauer Bindenschild, Ende 18. Jahrh. 30

235 **Porzellanfigur:** Mädchen mit Vogelbauer. Bunt bemalt. Blaue Marke Ludwigsburg, um 1800. H. 12·5 cm. 30

236 **Alt-Wiener Porzellanfigur:** Putto als Winter, bunt bemalt. 18. Jahrh. H. 10 cm. Restauriert. 30

237 **Gedeckelte Alt-Wiener Kanne.** Goldfond mit weißen Streifen, von Schlangen umwunden. Schlangenhenkel. Blauer Bindenschild 1806. H. 14 cm. Restauriert. 25

238 **Vieux-Saxe-Figur:** Sitzender Hund, violettes Halsband mit Goldornamenten. Schwarz gefleckter Körper. 18. Jahrh. H. 10 cm. Restauriert. 40

239 **Hohe Alt-Wiener Becherschale** mit Rocaillehenkel, auf Untertasse. Bunter Landschaftsdekor. Goldspitzenbordüre. 18. Jahrh. 70

240 **Porzellanvogel,** braun gefiedert. Blaue Schwertermarke. 40

241 **Vieux-Saxe-Tasse,** im Fond buntes Landschaftsbild, von Spitzenbordüre umgeben. Blaue Schwertermarke, 18. Jahrh. 60

242 **Porzellanfigur:** Harlekin, bunt bemalt. Vermutlich Meißen. H. 14·5 cm. Restauriert. 60

243 **Alt-Wiener Schale** mit geflochtenem Henkel, auf Untertasse. In Kartusche in Eisenrot Goldmonogramm. Goldornamentenbordüre. Blauer Bindenschild, Ende 18. Jahrh. 40

244 **Schokoladenschale,** überhöhter Henkel mit Maskaron, auf Tierfüßen, mit Untertasse. Eichenlaubdekor mit reicher Inschrift, datiert 1831. Blaue Marke Schlaggenwald. Untertasse restauriert. 50

245 **Porzellan-Miniatur-Pot-de-chambre** mit Goldbordüre. Am Henkel Vogel. Blauer Bindenschild, um 1820. Restauriert. 40

246 **Gedeckeltes Crème-Töpfchen.** An der Stirnwand ovales Medaillon mit Gold-Genrebild, rosa Masche, Streublumen- und Golddekor. Blauer Bindenschild, um 1800. 100

247 **Alt-Wiener Schale** mit überhöhtem, figuralem Henkel, auf Untertasse. Hellgrüner Fond. An der Stirnwand Medaillon: Putto mit Pfeil, auf Rasen liegend. Tauschierte Goldbordüren. Blauer Bindenschild 1825. 150

248 **Zwei ovale Alt-Wiener Porzellankörbe** auf Untersatzteller, mit schuppenförmig durchbrochener Wandung. Grasmusterbemalung. Blauer Bindenschild, um 1800. Je H. 19, je L. 32 cm. 150

249 **Vieux-Saxe-Nadelbüchse.** Plastische Rocailles, bunte Genreszenen in Eisenrot. In vergoldeter Bronze montiert. 18. Jahrh. L. 14·5 cm. 150

250 **Alt-Wiener Porzellangruppe,** weiß glasiert: Zwei Kinder, Vögel aus einem Baumnest nehmend, davor ein Mäderl, neben einem Vogelbauer sitzend. Rückwärts Enten. Blauer Bindenschild, 18. Jahrh. H. 24 cm. Etwas restauriert. 160

251 **Alt-Wiener Porzellanschale** mit Doppelhenkel, rosa Fond, reiche Reliefgoldornamente, innen vergoldet. Blauer Bindenschild, um 1802. Restauriert. 150

252 **Gehenkelter und gedeckelter Porzellantopf** auf drei Prankenfüßen. Reliefierte Blüten in Gold und Violett. Wien vor der Marke, 1. Hälfte 18. Jahrh. H. 15 cm. Deckel restauriert. 200

253 **Porzellanfigur:** August der Starke, mit blauem Ordensband auf weißem Mantel mit Goldborten, lila Untergewand. Rasensockel mit plastischen Blumen. H. 78 cm. 200

254 **Gedeckelte Meißner Kumme** auf Chinateller. Tauschierter Goldfond mit blauen Ranken und Blüten. Kugelknauf und Rocaille-Henkel. Blaue Schwertermarke, 18. Jahrh. Durchm. 16 cm. 250

255 **Gedeckelte Porzellandose,** Schwarzlotmalereien mit Gold in ostasiatischer Art. Wien vor der Marke, 1. Hälfte 18. Jahrh. L. 12·5, H. 8·5 cm. 250
Siehe Abbildung.

256 **Vieux-Saxe-Gruppe,** bunt bemalt: Mutter, auf Barockhocker sitzend, mit Kind auf dem Schoß, zu ihrer Rechten sitzendes Mädchen. 18. Jahrh. H. 18 cm. 350

257 **Porzellanfigur,** bunt bemalt: Mädchen, in der Linken Porträt; bunte Halbkrinoline, mit brauner Schürze. Blaumarke Frankenthal, 18. Jahrh. H. 14·5 cm. 180

258 **Vieux-Saxe-Figur,** bunt bemalt: Sitzender Dudelsackpfeifer, die Joppe mit Spielkarten; rosa Schuhe, mit blauen Maschen, und grüne Maschen auf den Goldstrumpfbändern. Am Schlapphut Kokarde. 18. Jahrh. H. 13·5 cm. Etwas restauriert. 220
Siehe Abbildung.

Schätzung
in Schillingen

259 **Alt-Wiener Porzellanfigur,** weiß glasiert: Türke, die Linke auf einer Schmuckkassette gestützt. 18. Jahrh. Mit Holzstempel. H. 15 cm. 180

260 **Alt-Wiener Porzellan-Taschenuhrständer,** bunt bemalt, aus Rocailles gebildet; Chronos mit Flügeln, rechts Putto, links Hahn. Als Bekrönung Putto mit Füllhorn. Rechts Sanduhr. 18. Jahrh. H. 34 cm. Etwas restauriert. 400
Siehe Abbildung.

261 **Gedeckelte Terrine,** um die Wandung plastische Blüten in Gold und Violett. Als Bekrönung Ast. Wien vor der Marke, 1. Hälfte 18. Jahrh. H. 19, Durchm. 22 cm. 600
Siehe Abbildung.

262 **Alt-Wiener Porzellangruppe,** bunt bemalt: Schäferszene. Knabe und Mädchen, auf Felsen sitzend, zu ihren Füßen Lamm und Hund. Im Hintergrunde viereckige Säule mit Rokokovase. Auf Rasensockel, am Rande Goldspitzenbordüre. 18. Jahrh. H. 23 cm. 800
Siehe Abbildung.

263 **Alt-Wiener Porzellan-Rundgruppe:** Vorne und rückwärts galante Szenen, überdies zwei Knaben, Hund, Lamm und Taubennest, seitwärts Rokokovase. Erhöhter Rasensockel. Blauer Bindenschild, 18. Jahrh. H. 30, Durchm. 25 cm. Ausrufpreis 1500
Siehe Abbildung.

264 **Porzellanpferd,** bunt bemalt, auf Rocaille-Sockel. Anfang 19. Jahrh. H. 15 cm. 40

265 **Meißner Porzellankopf** als Flaschenpfropfen, bunt bemalt. Ende 18. Jahrh. 30

266 **Achtkantiges Porzellanflakon,** bunt bemalt, Streublumen. In Silber montiert. Um 1800. H. 11 cm. 50

267 **Alt-Wiener Porzellanvase,** Rocailles in Eisenrot, buntes, plastisches Blumenbukett. 18. Jahrh. H. 10·5 cm. 60

268 **Porzellansockel,** Barockornamente, Goldverzierung. Marke Frankenthal. 18. Jahrh. H. 8·5 cm. 25

269 **Bunte Meißner Porzellanfigur.** 19. Jahrh. 40

270 **Porzellanfigur:** Mann mit Leierkasten, bunt bemalt. Blaue Marke Ludwigsburg, um 1800. H. 13 cm. Restauriert. 30

271 **Porzellan-Ziegenbock** (vermutlich Meißen). H. 11 cm. Beschädigt und restauriert. 30

272 **Gedeckelte Porzellanterrine** mit Doppelhenkel, Goldstreifen-Dekor und Streublumen. Blauer Bindenschild, um 1805. Durchm. 24 cm. 50

273 **Alt-Wiener Zylinderschale** mit kantigem Henkel, auf Untertasse. Goldblüten- und Ornamentendekor. Blauer Bindenschild, um 1800. 30

274 **Alt-Wiener Schale** mit überhöhtem Henkel, auf Untertasse, vielfarbige Bordüren, außen Goldfond. Blauer Bindenschild 1825. 40

275 **Zwei Alt-Wiener Becherschalen** auf Untertassen, Streublumendekor und Goldornamenten-Bordüre. Blauer Bindenschild, Ende 18. Jahrh. 80

Schätzung
in Schillingen

276 **Porzellangruppe:** Rind, vor einem Baume grasend, auf Grassockel. Bunt bemalt. Blauer Bindenschild, 18. Jahrh. H. 14 cm. Restauriert. 50

277 **Drei Alt-Wiener Teller,** goldverziert und mit buntem Blüten-, Blatt- und Ornamentendekor. Blauer Bindenschild, um 1825 und 1827. 80

278 **Zwei Alt-Wiener Teller,** einer davon mit gelbem Rand und Goldblattornamenten, der andere mit Goldblattbordüre und Lilablüten. Blauer Bindenschild 1825 und weißer Bindenschild 1840. 60

279 **Meißner Schale** mit überhöhtem Henkel und Untertasse, kobaltblauer Fond mit Golddekor. Auf der Stirnwand Porträt Kaiser Franz Josef I. bei Regierungsantritt. Etwas restauriert. 80

280 **Alt-Wiener Porzellan-Becherschale** mit Rocaillehenkel, auf Untertasse. Medaillon mit Rosenbukett und Rosenmasche, Blumengirlanden. Blauer Bindenschild. 50

281 **Alt-Wiener gedeckelte Terrine.** Blauer Schuppendekor. Goldornamente. Bunte Blumen. Frucht als Knauf. Im Innern Blumendekor. Blauer Bindenschild 1818. Durchm. 19 cm. Am Deckel leichter Sprung. 100

282 **Sechsteiliges Alt-Wiener Dejeuner** auf Plateau. Crème Fond, mit braunen Weinlaubbordüren, blauen Streifen und Goldrand. Blauer Bindenschild 1818. 150

283 **Vieux-Saxe-Figur:** Türke, bunt bemalt. 18. Jahrh. H. 12·5 cm. 170

284 **Vieux-Saxe-Dose,** bunt bemalt, mit plastischen Rocailles. Am Deckel: Flötenspielender Putto, innen mythologische Szene in Eisenrot. 18. Jahrh. L. 8, H. 4 cm. 180

285 **Alt-Wiener Zuckerdose** mit durchbrochenem Deckel, auf drei Sphingen ruhend; Goldfond, breite Grasbordüre mit bunten Blumen. Weißer Bindenschild 1832. H. 22 cm. 200

286 **Kaffeeservice,** bestehend aus 6 Schalen mit Untertassen, 3 Kannen und gedeckelter Zuckerdose. Grün-goldener Dekor. Marke Schlaggenwald. Biedermeier. Ein Henkel restauriert. 150

287 **Vieux-Saxe-Dose** mit plastischen Bordüren, Streublumendekor. Im Innern Genrebild in der Art des Teniers. In Gold montiert. 18. Jahrh. L. 7·5, H. 4 cm. 220

288 **Porzellanfigur,** bunt bemalt: Mädchen in Männerkleidung, mit Dreispitzhut, Muff in der Linken. Blaumarke Frankenthal, 18. Jahrh. H. 13·5 cm. 200

289 **Alt-Wiener Gruppe,** bunt bemalt: Knabe, auf Felsen sitzend, mit Schaufel in der Linken, vor ihm zwei Affen. Am Sockel Goldspitzenbordüre. Blauer Bindenschild, 18. Jahrh. Staffiererzeichen. H. 11 cm. 200

290 **Zwei Alt-Wiener Porzellanvasen** mit plastischen, bunten Blumen und Blüten. Auf viereckigem Sockel. Um 1800. Je H. 15 cm. 160

291 **Drei gedeckelte Alt-Wiener Crème-Töpfchen,** als Knauf plastische Blume, mit Streublumen- und Golddekor. Blauer Bindenschild. 75

Schätzung
in Schillingen

292 **Vieux-Saxe-Figur,** bunt bemalt: Dudelsackpfeifer in geblumtem Rock und blauer Hose. Grüner Dreispitz. Zu seinen Füßen Hund und grasendes Lamm. 18. Jahrh. H. 15 cm. 200
Siehe Abbildung.

293 **Alt-Wiener Biskuitgruppe,** auf Felsensockel. In der Mitte ein Faß mit vier verschiedenen Putten und Ziegenbock. Um 1800. H. 25 cm. Restauriert. 200

294 **Biskuitgruppe,** bunt bemalt, auf Grassockel, darstellend: Nestroy, Scholz und Treumann in bedeutenden Rollen. Marke Prag. H. 10 cm. 100

Fayence, Steinzeug.

295 **Gebauchte, italienische Fayenceflasche,** grünblauer und gelber Blatt- und Ornamentendekor. 18. Jahrh. H. 23 cm. 50

296 **Desgleichen,** ebenso. 50

297 **Bayreuther Fayenceteller,** blau bemalt mit Früchten und Vögeln. Um 1720. Durchm. 22 cm. 20

298 **Italienisches Fayence-Apothekergefäß.** An der Stirnwand ovales Medaillon mit Porträt. Auf grauem Fond blau bemalt mit Blattornamenten. Anfang 18. Jahrh. H. 23 cm. 60

299 **Gebauchte, italienische Fayenceflasche.** Bunt bemalt, 18. Jahrh. H. 23 cm. Am Hals etwas restauriert. 50

300 **Gebauchte, italienische Fayenceflasche,** blaugrauer Fond mit Ornamentendekor. 18. Jahrh. H. 24 cm. 40

301 **Gebauchte, italienische Fayenceflasche;** buntfarbiger Blatt- und Ornamentendekor. 18. Jahrh. H. 24 cm. 70

302 **Italienisches Fayence-Apothekergefäß,** blauer Fond, gelbe und grüne Blätter und Ranken. Hals und Fuß eingezogen. 17. Jahrh. H. 24 cm. 120

303 **Italienisches Fayence-Apothekergefäß,** weißer Fond. In Medaillon Landschaft, von blauen Ornamenten umgeben. Hals und Fuß eingezogen. Um 1700. H. 24 cm. 80

304 **Italienisches Fayence-Apothekergefäß.** In Schild Landschaftsbild, gegenüber achtpassiges Medaillon, von blau-gelben Blattranken umgeben. Hals und Fuß eingezogen. Um 1700. H. 23 cm. 80

305 **Italienisches Fayence-Apothekergefäß.** Walzenförmig. Hals und Fuß eingezogen. An der Stirnwand ovales Medaillon mit Landschaft, umgeben von gelben, blauen und grünen Ranken und Blüten. Um 1700. H. 20 cm. 90

306 **Zwei gebauchte, italienische Fayencekrüge** mit Ausguß. An der Stirnwand Medaillon mit Porträt, umgeben von blauem, gelbem und grünem Blattdekor. 18. Jahrh. Je H. 23 cm. 120

307 **Italienisches Fayence-Apothekergefäß.** Walzenförmig, Hals und Fuß eingezogen. In Quadraten gelbe Blüten auf blauem Fond. 17. Jahrh. H. 22 cm. Etwas restauriert. 100

Schätzung
in Schillingen

308 **Fayence-Service:** 33 Teller, Schüssel, 2 Kannen, Zuckerdose und Zuckerschale. Ostasiatischer Dekor in Eisenrot. Vermutlich holländisch, 18. Jahrh. 600

309 **Fayencegruppe,** darstellend Ziegenbock mit zwei Putten unter einem Baum. Auf Barocksockel. Englisch, 18. Jahrh. H. 34 cm. Ein Ziegenfuß restauriert. 50

310 **Kreussener Steinzeugkrug,** in Zinn montiert, auf braunem Grund bunte Bordüren, goldverziert. Datiert 1684. H. 16 cm. 90

311 **Graublauer, rheinischer Steinzeugkrug.** Um 1700. H. 16 cm. 15

312 **Walzenförmiger, rheinischer, grau-blauer Steinzeugkrug.** An der Wandung Reiterszenen. H. 24 cm. Mit leisem Sprung. 30

313 **Walzenförmiger, rheinischer, grau-blauer Steinzeugkrug** mit Zinndeckel. Um 1700. 15

Silber.

314 **Zwei vierkantige, reich geschliffene Gläser** mit Silberrändern. 12

315 **Silber-Zuckerzange,** guillochiert. 15

316 **Achtkantige Silberdose,** graviert und guillochiert. 99 g. 26

317 **Kleiner Wiener Silberaufsatz** mit rosa Glasschale. Wiener Beschauzeichen, um 1840. 25

318 **Kleine Rumkaraffine** in Silbergestell. 130 g. 20

319 **Alt-Wiener Silberdose,** achtkantig, graviert und guillochiert. Wiener Beschauzeichen 1866. 99 g. 30

320 **Alt-Wiener Silberbecher,** innen vergoldet. Wiener Beschauzeichen 1851. 81 g. 30

321 **Längliche Silberdose,** getriebene Wandung mit Porträt, Festons und Arabesken; innen vergoldet. 109 g. 40

322 **Silberner Gewürzstreuer.** Alt-Wiener Beschauzeichen 1840. 38 g. 30

323 **Alt-Wiener Gewürzstreuer** mit Ornamentenbordüren. Wiener Beschauzeichen 1823. 51 g. 40

324 **Alter Silberlöffel,** am Griff Adam und Eva mit der Schlange unter dem Baum. Spuren von Vergoldung. 18. Jahrh. 30

325 **Teeseiher** mit Fruchtemblèmen. Barockstil. 68 g. 25

326 **Alt-Wiener Dose,** graviert und guillochiert. Innen vergoldet. 69 g. 25

327 **Konischer Silberbecher,** reich graviert. Innen leicht vergoldet. Ende 18. Jahrh. 132 g. 50

328 **Zwei ovale Silbertassen,** im Spiegel Putten, außen Maskaronsköpfe und Blüten. 170 g. 80

329 **Gebauchte und gehenkelte Silberkanne** mit plastischem Dekor: Heilige, russische Darstellungen. Um 1700. 187 g. 60

330 **Alt-Wiener Milchkanne** mit Holzhenkel. Innen vergoldet. Alt-Wiener Beschauzeichen 1832. Reines Silbergewicht 285 g. 65

Schätzung
in Schillingen

331 **Alt-Wiener Silber-Salzfaß,** vierkantig. Wiener Beschauzeichen 1825. 71 g. 25

332 **Zwei alte Silbermünzen.** 35

333 **Silberner Koranständer.** Vorne und seitwärts getriebene und rückwärts Filigranarbeit. Türkisch, 18. Jahrh. 322 g. 100

334 **Silberne Lichtschere** auf Tasse. Alt-Wiener Beschauzeichen 1836. 240 g. 70

335 **Gedeckelter Silberpokal,** getriebene Wandung. Muschel- und Rankenornamente. 2. Hälfte 18. Jahrh., Augsburg. 310 g. 180

336 **Durchbrochene Silberjardinière** mit Puttenhenkeln. Geschliffener Glaseinsatz, beschädigt. 770 g Silbergewicht. 90

337 **Silberaufsatz.** Barockstil. Alt-Wiener Beschauzeichen 1848. 243 g. 180

338 **Ein Paar Empire-Silberleuchter,** vielkantiger, konischer Schaft, Oberteil in Vasenform, ausladender Sockel. 735 g. 200

339 **Silbertoilette:** Großer Stehspiegel, ein Paar doppelarmige Leuchter, Handleuchter, 5 geschliffene Glasdosen mit Silberdeckeln, Becher, 2 geschliffene Flakons, kleiner Handspiegel, Silberglocke, Nähkissen, Silbertasse und ovale Silberschüssel. Barockstil. Fa. J. C. Klinkosch. 5075 g reines Silbergewicht. Ausrufpreis 700

340 **Großes Silber-Eßbesteck:** 24 große Messer, 24 große Gabeln, 12 große Löffel, 12 Dessertmesser, 12 Dessertgabeln, 12 Dessertlöffel, 12 Obstmesser, teilweise vergoldet, ebensolche 12 Gabeln, 12 Fischmesser, 12 Fischgabeln, 2 Fischvorlegestücke, 12 Kaffeelöffel, 12 Mokkalöffel, großer Suppenschöpfer, Milchschöpfer, 12 Eislöffel, teilweise vergoldet, Eisschaufel, Salatbesteck (2 Stück), Zuckerzange, Staubzuckerlöffel, Spargelzange, Tortenschaufel, 9 Vorlegestücke, 6 Salzfässer mit Löffeln, teilweise vergoldet, 2 Vorlegelöffel, Louis-XVI.-Stil mit Masche. Auf den Griffen Linienbordüre mit Maschen. Fa. J. C. Klinkosch, Wien. In Eichenholzkassette, dazu fünf Laden, mit Hirschleder gefüttert. 11.350 g reines Silbergewicht. 2300

Goldemail usw.

341 **Visitière** aus grünem Saffianleder mit Original-Gouachebild von Wigand: Praterlandschaft. Biedermeier. 20

342 **Runde, französische Vernis-Martin-Dose,** mit Schildpatt gefüttert, am Deckel Kupferemailbild. In Gold montiert. 80

343 **Französische Vernis-Martin-Nadelbüchse** mit niederländischer Darstellung. 18. Jahrh. L. 15 cm. 80

344 **Französische Schildpattdose** mit reichen Goldpiqué- und Perlmuttereinlagen. In Rokokoformen. Mit Goldscharnier. Mitte 18. Jahrh. 150

345 **Ovale Schildpattdose,** französisch, mit Chinoiserien, in Gold montiert. 18. Jahrh. H. 4, L. 8 cm. 240

346 **Schirmgriff** aus Gold, getriebene, figurale Darstellung mit Barockornamenten. Zuoberst Porträtbüste mit Allongeperücke. 250

347 **Französische Dose,** mit Schildpatt gefüttert, außen rosafarbig, mit Gold- und Silberpiqué. Auf dem Deckel französische Miniatur auf Elfenbein: Junges Mädchen in dekolletiertem, violettem Kleide, mit weißem Schleier. Im blonden Haar und in der Rechten Blumen. Gürtelbild. Zirka 1780. Rund. Durchm. 7 cm. 300

348 **Goldemailuhr** mit Chatelaine, reich mit Perlen gefaßt, auf blauem Grund. Drei ovale Medaillons mit figuralen Darstellungen. Um 1780. 18karät. Gold. Der Chatelaine-Hänger aus Silber, vergoldet. Gesamtlänge 18 cm. 1900

Gemälde alter und neuerer Meister. Aquarelle.

Rudolf von Alt.

Geb. in Wien 1812, gest. daselbst 1905.

349 Landschaft mit Burgruine auf einem Hügel. Aquarell. Signiert. H. 10, B. 16 cm. 400

Francesco d'Antonio.

Tätig zu Florenz im ersten Drittel des 15. Jahrhunderts.

350 Thronende Madonna mit Kind. In dem Rahmen ist oben ein kreisrundes Medaillon, das den segnenden Christus zeigt, eingelassen. Holz. H. 113, B. 52 cm. Durchm. des Medaillons 13 cm. 8000

O. Sirén, Don Lorenzo, Monaco 1905, S. 174, und Wiener Renaissanceausstellung 1924, Nr. 107, als Parri Spinelli. Die Bestimmung auf Francesco d'Antonio von O. Sirén, Burlington Magazine Sept. 1926, p. 124 (unter dem Namen Meister von Figline), und nach Identifizierung dieses Künstlers mit Francesco d'Antonio von Georg und Hans Gronau.
Aus der Sammlung Emil Weinberger, Wien.
Auktionskatalog vom Jahre 1929, Nr. 453.
Siehe Abbildung.

Jacques d'Arthois.

Geb. in Brüssel 1613, gest. daselbst 1686.

351 Landschaft. Düsterer Wald links kontrastiert gegen das sonnenbeschienene, sanfte Hügelgelände rechts. Ein abgebrochener Baumstamm liegt vorne quer über einem Gebirgsbach. Drei Staffagefiguren mit einem Hunde rechts. Öl. Holz. Signiert. H. 52, B. 64 cm. 2000
Siehe Abbildung.

Alexander von Bensa.

Geb. in Wien 1820, gest. daselbst 1902.

352 Kaiserliche Praterfahrt. In einer mit vier Braunen à la Daumont bespannten Karosse Kaiserin Elisabeth mit Erzherzogin Valerie. Neben ihr, auf einem Rappen reitend, Kaiser Franz Joseph in Generalsuniform, hinter ihm Kronprinz Rudolf als Oberst. Öl. Holz. Signiert. H. 37, B. 59 cm. 300

Johann Christian Brand.
Geb. in Wien 1723, gest. daselbst 1795.

353 Landschaft an einem Flusse; rechts vorne Hirt mit Herde; in der Bildmitte Bauernhaus. Den Fluß übersetzt ein Mann, in einem Boote stehend. Öl. Leinwand. Signiert: „Brand le jeun." H. 36, B. 46 cm. 300

Gerrit Bronckhorst.
Geb. in Utrecht 1637, gest. daselbst 1673.

354 Apollo und Daphne. In hügeliger Landschaft links ein antikes Monument, vor dem zwei Putten schweben. Ein dritter Putto neben der Hauptgruppe. Rechts vorne eine gestürzte Urne neben einem Baumstamm. Öl. Holz. Allseits um einen 2 cm breiten Streifen vergrößert. Signiert und datiert 166. Maße (ohne den Streifen): H. 32, B. 42·5 cm. 1000

Geneviève David.

355 Der schlafende Savoyarde. Sein Äffchen auf dem Leierkasten wendet sich zornig gegen zwei Kinder, die links in der halb offenen Tür sich zeigen. Aquarell. Signiert. H. 15, B. 21 cm. 120

Deutscher Maler des 17. Jahrhunderts.

356 Szene aus einem Totentanz. In einem prunkvollen Saal tritt der geigende Tod an den am Tisch sitzenden Reichen heran, der ihm vergeblich seine Schätze anbietet. Durch einen Bogen des Hintergrundes erblickt man eine zweite Szene: Der Tod holt einen Reichen von den Freuden der Tafel hinweg. Öl. Leinwand. H. 25, B. 20 cm. 200

Deutscher Maler des 18. Jahrhunderts.

357 Wirtshausszene. Neben einem Faß tanzt ein vornehmer Herr, Krug und Pokal in Händen. Eine Frau und zwei Männer sehen ihm zu. Links hinten ein Mann beim Küchenherd. Öl. Leinwand. H. 44, B. 65 cm. 80

Johann Jacob Dorner der Ältere.
Geb. in Ehrenstetten 1741, gest. in München 1813.

358 Die Heringshändlerin. In einem flachbogigen, offenen Fenster sind auf der Brüstung stillebenartig Töpfe, ein Tuch, Zwiebeln, Mohnköpfe und ein Bottich mit Heringen aufgestellt. Während die Verkäuferin eingenickt ist, stiehlt ihr ein junger Bursche aus dem Bottich einen Hering. Öl. Kupfer. H. 42, B. 32·5 cm. 1750
Siehe Abbildung.

359 Die Eierhändlerin. In einem flachbogigen, offenen Fenster, auf dessen Brüstung ein Stilleben von allerlei Gemüsen sich ausbreitet, ist die Eierhändlerin mit ihrem Eierkorb sichtbar. Rechts von ihr zwei Kinder, deren eines prüfend durch ein Ei blickt. Öl. Kupfer. H. 42, B. 32·5 cm. Gegenstück zu Nr. 358. 1750

August Frankl.

361 Der Zeichnungssammler. Ein vornehmer Herr in Rokokotracht in seinem Salon. Er betrachtet durch eine große Lupe eine Zeichnung, andere Blätter auf dem Tisch und in Mappen, die an den Tisch gelehnt sind. Öl. Holz. Signiert. H. 17·7, B. 14 cm. 200

Schätzung
in Schillingen

Nachfolger des Friedr. Heinr. Füger.

362 Orpheus und Eurydike. Er sieht sich nach der geliebten Gattin um, die von den Dämonen der Unterwelt ergriffen wird. Links vorne der schlafende Cerberus. Entwurf. Öl. Leinwand. H. 56, B. 70 cm. 200

Friedrich Gauermann.

Geb. in Miesenbach 1807, gest. in Wien 1862.

363 Waldlandschaft mit Fluß und Wasserschleuse; Wild an der Tränke. Öl. Leinwand. Signiert und datiert 1825. H. 126, B. 90 cm. 1500
Ein Hauptwerk des Künstlers.

Friedrich Gauermann zugeschrieben.

364 Vor der Almhütte. Strickende Sennerin, zu der eine zweite tritt, die ein Schaff auf dem Kopf trägt. Rinder und Ziegen. Studie. Öl. Karton. Monogrammiert F. G. und datiert 1855. H. 37, B. 57 cm. 200

Franz Gerasch.

Geb. in Wien 1826, gest. daselbst nach 1893.

365 Ungarische Schweinehirten auf der Pußta. Ein Mann kocht Essen, ein zweiter steht neben ihm. Aquarell. Signiert und datiert 1873. H. 17·5, B. 34 cm. 80

366 Rastende Zigeunerfamilie. Links hinten drei Pferde am Brunnen. Aquarell. Signiert und datiert 1873. H. 17·5, B. 34 cm. Gegenstück zu Nr. 365. 80

Groteskmaler vom Anfang des 18. Jahrhunderts.

367 Atelierszene. In der Bildmitte malt der zwergenhaft gestaltete Maler ein altes Weib im Kampf mit Tod und Teufel. Rechts seine Frau und zwei Kinder. Im Atelier allerlei Hausrat, an der Rückwand, die durch eine offene Tür den Blick in die Küche freiläßt, zahlreiche Bilder. Aquarell. Signiert und datiert: Wolf. Joseph Kadorizi inv. et pinxit Lincij 1707. H. 22, B. 32 cm. 100

Eduard Grützner.

Geb. in Groß-Karlowitz 1846, gest. in München 1925.

368 Ein guter Tropfen. Ein Dominikanerpater sitzt in einem Interieur an einem Tisch und hebt mit der Rechten einen Pokal in die Höhe, während seine Linke einen Zinnkrug hält. Vor ihm zwei Bücher. An der Hinterwand zwei Bilder. Öl. Leinwand. Signiert und datiert 1915. H. 47, B. 35 cm. 3000
Siehe Abbildung.

Remi van Haanen.

Geb. in Oosterhoudt 1812, gest. in Aussee 1894.

369 Winterlandschaft an einem Fluß. Öl. Holz. Signiert und datiert 1849. H. 60, B. 78 cm. 300

Johann Georg von Hamilton.

Geb. in Brüssel 1672, gest. in Wien 1737.

370 Großes dekoratives Gemälde: Eine Landschaft mit Schloß, zwischen einer Steinvase rechts und einem Baum links sichtbar. Vase, Baum und Vordergrund mit Waldpflanzen, Blumen und allerlei Getier erfüllt. Öl. Leinwand. H. 111, B. 165 cm. 2200

Schätzung
in Schillingen

Ferdinand Hodler.

Geb. in Bern 1853, gest. in Genf 1918.

371 Schweizer Gardist, die rechte Hand hoch erhoben. Kohlezeichnung. Signiert. H. 51·5, B. 18 cm. 250

Holländischer Maler.

17. Jahrhundert.

372 Porträt eines vornehmen Herrn in gesticktem Schlafrock (sitzend). Er hat die Linke auf ein offenes Buch gelegt, das sich auf einem Tischchen rechts befindet. Öl. Holz. H. 38, B. 26 cm. 400

Wilhelm Kalf.

Geb. in Amsterdam 1622, gest. daselbst 1693.

373 Kücheninterieur. Rechts im Vordergrunde Stilleben, teils auf, teils vor einem Faß aufgebaut, bestehend aus allerlei Fleischsorten, Kürbis, Melone, Gurken, Sellerie, Kessel und Zinntellern. Dahinter die Köchin am Herde. Drei Stufen führen in einen zweiten Raum, dessen Hinterwand von einem Fenster her Licht erhält. In diesem zweiten Raum links ein Mann beim Herdfeuer, rechts eine Frau auf einer Leiter. Öl. Holz. Rest der Signierung. H. 34, B. 26·5 cm. 3000

Hierzu Expertisen vom 16., bzw. 14. April 1935 von Hofrat Glück und Prof. Eigenberger.

Isidor Kaufmann.

Geb. in Arad 1853, gest. in Wien 1921.

374 Porträt eines polnischen Juden mit rotblondem Bart, in dunklem Rock und mit Pelzmütze. Brustbild. Öl. Holz. Signiert. H. 23·5, B. 15·5 cm. Ausrufpreis 2600

Das Bild zählt zu des Künstlers besten Werken.

Joseph Kirchner.

374a Aulandschaft, von vereinzelten Bäumen und Büschen bestanden. Den Vordergrund erfüllt ein Weiher, in dem ein Silberreiher steht. Öl. Leinwand. Signiert und datiert 1872. H. 34, B. 71 cm. 300

Andreas Lach.

Geb. in Eisgrub 1817, gest. in Wien 1882.

375 Früchtestilleben: Birnen, Apfel, Pflaumen. Öl. Leinwand. Signiert. H. 31·5, B. 39·5 cm. 200

376 Früchtestilleben: Pfirsiche und Weintrauben. Öl. Leinwand. Signiert und datiert 1848. H. 31·5, B. 39·5 cm. Gegenstück zu Nr. 375. 200

Oskar Laske.

Geb. in Czernowitz 1874.

377 Ansicht von Selva. Aquarell. H. 35·5, B. 50·5 cm. 70

378 Ansicht von Borgo in Tirol. Aquarell. Signiert. H. 35, B. 45 cm. 70

Hans Makart.

Geb. in Salzburg 1840, gest. in Wien 1882.

379 Große Kompositions- und Farbskizze zu einem einen Stoff der Antike behandelnden Gemälde. Aus der Fülle der skizzenhaft behandelten und zu Kompositionskomplexen geballten Figuren sind klar erkennbar eine Gruppe von zwei Frauen, die auf einer aus Wolken auftauchenden Mauergruppe thront; einige andere Frauen und zwei Putten schweben auf den Wolken. Rechts und links unten farbig und kompositionell zueinander abgestimmte Gestalten (darunter deutlich erkennbar rechts ein Flußgott und Zuschauer). Öl. Leinwand. Auf der Rückseite Nachlaßstempel. H. 117, B. 230 cm. 1000

380 Allegorisches Gemälde. Links junge Frau mit Kind, neben ihr stehender Mann, dem in der Luft schwebende weibliche Genien Blumenketten reichen. Öl. Leinwand. H. 90, B. 88 cm. 900

Malerin um 1860.

381 Obststilleben: Pfirsiche und Trauben auf einem Baumstumpf, in Landschaft aufgebaut. Öl. Leinwand. Bez. Marie und datiert 1860. H. 30, B. 35·5 cm. 120

Cornelis de Man.

Geb. in Delft 1621, gest. daselbst 1706.

382 Der reiche Kaufmann. In einer Säulenhalle sitzt rechts an einem mit einem roten Teppich bedeckten Tische in Schlafrock und roten Pantoffeln der Kaufmann, in der Rechten einen Brief haltend, die Linke in die Hüfte gestützt. Er spricht zu einem hinter dem Tisch stehenden Knaben. Ballen und Fässer auf dem Boden. Links führen zwei Knechte eine Kiste auf einem Wägelchen ins Freie. Öl. Leinwand. Monogrammiert. H. 82, B. 67 cm. 1600

Carl Markó d. J. zugeschrieben.

Geb. in Budapest 1830, gest. in Moskau 1891.

383 Landschaft mit jungem Bauernpaar. Öl. Karton. H. 19, B. 23·5 cm. 200

Alfred Marzaud.

Aquarellist in Paris, um 1850.

384 Die Mausefalle. Ein Knabe öffnet langsam eine Mausefalle, was zwei Hunde in Aufregung versetzt. Ein Mädchen sieht durch eine halbgeöffnete Holztüre dem Vorgang zu. Aquarell. Signiert. H. 14·1, B. 22·3 cm. 120

Carl von Merode.

Geb. in Mödling 1853, gest. in Wien 1909.

385 Vier Wiener Marktbilder in gemeinsamem Rahmen: a) Zwei Grünzeugverkäuferinnen (Gegenstücke). Öl. Holz. Beide signiert, eines datiert 1873. Je H. 20, je B. 15·5 cm. b) Zwei Marktszenen (Gegenstücke). Öl. Holz. Je H. 13, je B. 9 cm. Zus. 500

Giovanni Migliara.

Geb. in Alessandria 1785, gest. in Mailand 1837.

386 Acht Miniatur-Landschaften, zu einem Panneau vereinigt. Öl. Leinwand. 2 kreisrund, Durchm. je 6·5 cm, 4 kreisrund, Durchm. je 7·5 cm, und 2 oval, je H. 8, je B. 10·5 cm. 600

Ludwig Minnigerode.

Geb. in Strij 1847.

387 Im Maleratelier. Eine junge Frau in Rosa und Hellgelb gekleidet, hält einem auf einer Truhe sitzenden Äffchen einen Handspiegel vor. Ö. Holz. Signiert und datiert 85. H. 40, B. 29 cm. 500

Michael von Munkácsy.

Geb. in Munkács 1844, gest. in Endenach bei Bonn 1900.

388 Durch die Straße einer Stadt werden drei Gefangene von zwei Gendarmen eskortiert. Rechts zwei Frauen. Öl. Holz. Signiert. H. 58, B. 37 cm. 1800

Skizze zum Mittelteil des im Jahre 1873 entstandenen, derzeit im Budapester Museum befindlichen Gemäldes „Eingefagene Landstreicher"; von dem ausgeführten Werke in zahlreichen Details abweichend.

Caspar Netscher.

Geb. in Heidelberg 1639, gest. im Haag 1684.

389 Bildnis einer vornehmen Dame (Kniestück). Die Dargestellte in ein weißes Atlasgewand gekleidet, sitzt an einem mit einem orientalischen Teppich bedeckten Tischchen und hält in der Linken ein Notenheft, während die Rechte das Ende eines Schleiertuches emporhebt. Auf dem Tischchen ein offenes Notenheft und eine Laute. Links Ausblick in einen Park. Öl. Holz. H. 36, B. 30 cm. 2500

Aus der Galerie Gsell (Versteigerung Wien 1872).

Siehe Abbildung.

Oberitalienisch.

Ende des 15. Jahrhunderts.

390 Teil einer Innendekoration, wahrscheinlich eines Wandfrieses. Profilkopf eines Jünglings nach rechts, in ornamentaler Umrahmung. Holz. H. 24, B. 62 cm. 100

Aus der Sammlung Emil Weinberger, Wien.
Auktionskatalog vom Jahre 1929, Nr. 467.

Österreichischer Maler von 1842.

390a Die Grablegung Christi. Öl. Holz. Undeutlich signiert und datiert 842. H. 45, B. 36 cm. 200

Anthony Palamedes, gen. Stevers.

Geb. in Delft 1601, gest. in Amsterdam 1673.

391 Brustbild eines Herrn in schwarzem Wams mit weißem Kragen. Die rechte Hand zur Brust erhoben, die linke in die Hüfte gestemmt. Öl. Holz. Beschriftet: Aetatis 28 und datiert 1649. H. 53, B. 41 cm. 3000

Siehe Abbildung.

Bernardo Parentino.

Geb. in Vicenza 1437, gest. daselbst 1531.

392 Szene aus Boccaccios (17.) Novelle der Alatiel. Links reiten der Satan mit einem Begleiter und seine Tochter Alatiel mit dem Re del Garbo. Rechts das junge Paar vor der Abreise zu Schiff. Cassonebild (Vorderwand einer Truhe). Von Holz auf Leinwand übertragen. 4000
Schubing, Cassoni, 1915, Nr. 628 (als Cristoforo Caselli da Parma). — Suida, Österr. Kunstschätze I, 14. — A. Venturi, Studi dal vero, Milano 1927, p. 182, fig. 109. — Th. Frimmel, Studien u. Skizzen zur Gemäldekunde I, 1913, Taf. 23.
Aus der Sammlung Emil Weinberger, Wien.
Auktionskatalog vom Jahre 1929, Nr. 452.
Siehe Abbildung.

Rudolf Ribarz.

Geb. in Wien 1848, gest. daselbst 1904.

393 Blick auf Angern. Rechts Wiese, im Hintergrunde von Bäumen abgeschlossen, auf der ein mit zwei Ochsen bespannter Strohwagen steht. Über ein Wasser, das unter einer Holzbrücke durchfließt, wird der Blick zu dem Ort mit dem Schloß geführt. Wolkengrauer Himmel. Öl. Leinwand. Signiert und datiert 874. H. 67, B. 109 cm. 600

Johann Rottenhammer.

Geb. in München 1564, gest. in Augsburg 1623.

394 Thronende Madonna zwischen den Heiligen Johannes der Täufer und Johannes der Evangelist. Vorne zwei kniende Engel mit Räuchergefäßen. Öl. Kupfer. Signiert. H. 28, B. 48·5 cm. 1000
Siehe Abbildung.

Emil Jakob Schindler.

Geb. in Wien 1842, gest. in Westerland auf Sylt 1892.

395 Abendlandschaft; rechts Kruzifixus, eine junge Bäuerin bindet ein Bäumchen an eine Stütze. Öl. Leinwand. Signiert. H. 85, B. 114 cm. 2000
Siehe Abbildung.

Max Schödl.

Geb. in Wien 1834, gest. daselbst 1921.

396 Stilleben: Becher, Deckelvase, zwei Bücher auf blau-goldener Decke. Öl. Holz. Signiert und datiert 1917. H. 32, B. 24 cm. 400

396a Stilleben: Auf einem mit einem Perserteppich bedeckten Tisch Helm, Schwert, Panzerhandschuhe, Pokal, Globus, Bibel und andere Bücher. Öl. Holz. Signiert und datiert 1880. H. 38, B. 32 cm. 1400

Jacob van Strij?

Geb. in Dordrecht 1756, gest. daselbst 1815.

397 Fischer am Strande. In der Bildmitte spannt ein Fischer, neben dem ein zweiter steht, sein Netz zum Trocknen aus. Rechts eine Anhöhe, zu der einige Stufen führen. Dem Strande nähern sich links zwei Segelboote und ein Ruderboot. Öl. Holz. H. 28, B. 36 cm. 250

Abraham Teniers.

Geb. in Antwerpen 1629, gest. daselbst 1670.

398 Affenbild: Das Maleratelier. Ein Affe malt an einem Porträt. Links der Porträtierte, zwei andere Affen betrachten aufgeregt ein Blatt. Hinten ein farbenreibender Affe und ein anderer, der auf einer grundierten Leinwand eine Vorzeichnung beginnt. An den Wänden Bilder. Im Vordergrunde auf dem Boden Krug und zwei Weinkelche. Öl. Kupfer. H. 24, B. 35 cm. 1500

Vgl. die beiden analogen Bilder der Galerie Harrach.

Eduard Veith.

Geb. in Neutitschein 1858.

399 „Die Madonna von Wien." Auf einer natürlichen Rasenbank sitzt die Madonna in rotbraunem Mantel, das Jesuskind auf dem Schoß, das den stehenden Johannesknaben umarmt. Rechts Blick auf Wien. Öl. Leinwand. Signiert und datiert 1894. H. 85, B 118 cm. 1800

G. Veith.

400 „Erinnerung an Alt-Wien." 24 Tusch- und Sepiazeichnungen in Lederkassette (vom Jahre 1890). 200

Pieter Verelst zugeschrieben.

Geb. in Dordrecht um 1618, gest. nach 1668.

401 Vier Musikanten in Interieur. Rechts spielt ein Mann Geige, hinter ihm ein Mann die Drehleier. Links vorne streicht ein Mann die Baßfiedel, während ein kleiner Mann neben ihm Dudelsack bläst. Vor dem Geigenspieler ein Stilleben aus Gitarre, Klarinette und Noten. Öl. Blech. H. 21, B. 27·5 cm. 400

Veronesische Schule.

Um 1460.

402 Szene aus der Sage der Atalante. Cassonebild. Das Gegenstück, ehemals in der Sammlung Figdor (Berliner Aukt.-Kat. vom Jahre 1930, III, Nr. 11, Taf. VIII), den Kalydonischen Eber darstellend. Holz. H. 30·5, B. 33·5 cm. 1000

Aus der Sammlung Emil Weinberger, Wien.
Auktionskatalog vom Jahre 1929, Nr. 459.

Johann Baptist Wengler.

Geb. in Pflugg-Wildschutten (Österreich) 1815.

403 Ländlicher Tanz im Wirtshaus. Die Hauptgruppe in der Mitte des Tanzsaales von tanzenden Paaren gebildet; ein Paar ist zu Boden gestürzt. Rechts Wirtshaustisch. Dahinter die Musikanten und eine Stiege in den Oberstock. Links führt eine offene Tür ins Freie, wo einige vornehme Leute an einem gedeckten Tisch sitzen. Öl. Leinwand. Signiert und datiert 1847. H. 90, B. 107 cm. 600

Antikes Kunstmobiliar.

Schätzung
in Schillingen

404 **Pyramidenförmige Bronze-Standuhr,** reich graviert. Das Uhrwerk von Fa. Brandl in Wien, das Gestell von Bernardin Buck. H. 27 cm. 30

405 **Rechteckiges Tischchen** mit reichen Intarsien, auf intarsierten Beinen. Um 1780. L. der Platte 62 cm. 60

406 **Bronze-Empireleuchter,** feuervergoldet, reich ornamentiert. Die Schale braun patiniert. Um 1800. H. 7·5 cm. 80

407 **Zweisitzige Bank,** das Gestell geschnitzt und vergoldet, mit Grospoint-Bezug: Musikinstrumente, seitswärts Putten. Louis-XVI.-Stil. 200

408 **Kleines Holzpostament,** getragen von einer Kartusche, flankiert von zwei geflügelten Hermen. Französisch, um 1700. 150
Aus der Sammlung Emil Weinberger, Wien.

409 **Achteckige Kassette** aus Wurzelholz, Stahlverzierungen, mit 9 Ansichten von Wigand: Ritterschloß in Laxenburg, Dornbach usw. Mit Staffage. Gouache. Um 1820. H. 14, Durchm. 27 cm. 250

410 **Französische Vitrine,** vorne und seitswärts geschweift, auf ebensolchen Füßen. Palisander, mit reichen Bronzebeschlägen. Im Innern drei geschliffene Glasplatten. 300

411 **Marmor-Standuhr.** Dame in Fauteuil sitzend und in einem Buche lesend. Neben ihr Öllampe. Emailzifferblatt mit feuervergoldeten Bronzeverzierungen. H. 38 cm. 200

412 **Kleine Truhe,** teilweise geschnitzt, mit Brandmalerei. L. 52, B. 32 cm. 200

413 **Kleiner, französischer Damen-Rouleauschreibtisch.** Im Aufsatz zwei Laden, darüber Galerie. Mahagoni, intarsiert. Um 1780. Füße ergänzt. 400

414 **Dreiladige Empire-Kommode,** flankiert von bronzeverzierten Karyatiden, darüber Palmetten. Massive Bronzehandhaben: Löwenköpfe mit Ringen. Mahagoni. Um 1800. H. 88, B. 117, T. 62 cm. 600

415 **Zweitüriger Salonschrank,** darüber Lade, mit Klappe als Schreibtisch. Seitwärts abgeschrägte Kanten, mit reichen ornamentierten und vergoldeten Bronzeverzierungen. Mahagoni. Um 1800. H. 95, B. 106, T. 55 cm. Ausrufpreis 600
Siehe Abbildung.

416 **Tabernakelschrank.** Im Oberteil geschweifte Türe, darüber eine Lade, seitlich je drei Laden, aufklappbare Schreibplatte, darunter geschweifte Kommode mit drei Laden. Nußholz, Pappelfüllung, Linienintarsien. Auf Kugelfüßen. Geheimfach. Mitte 18. Jahrh. H. 200, B. 129, T. 65 cm. 800

Schätzung
in Schillingen

417 **Zweigeschossiger, italienischer Schrank.** Der obere Teil mit kassettierter Vorderseite, durch drei Halbsäulen gegliedert, einen Triglyphenfries tragend. Hinter den Kassetten verschließbare Laden. Der Unterteil mit zwei Türen, in der Mitte rechts und links je eine Halbsäule. Seitwärts oben und unten je zwei Halbsäulen. Zypressenholz. 16. Jahrh. H. 179, B. 159, T. 60 cm. 800

Aus der Sammlung Emil Weinberger, Wien.

Siehe Abbildung.

418 **Französischer Kabinettschrank** mit einem Relief der Temperantia. Stollenschrankartiger Aufbau, darin ein Mittel- und zwei Seitenkästchen, getragen von vier sich verjüngenden Säulchen. Dem zu beiden Seiten hervortretenden Gesimse dienen, gleichsam als Vorbau, zwei schlanke, bis zum Sockel hinabreichende, unter einem die Seitenkästchen zierende Säulenpaare als Stütze, zwischen ihnen, an der Wandung der Seitenkästchen, geometrische, pyramidenförmige Verzierungen. Um 1580. H. 147·5, B. 115, T. 53 cm. 1500

Aus der Sammlung Emil Weinberger, Wien.

Siehe Abbildung.

419 **Großer, zweitüriger Garderobeschrank** mit seitwärts abgeschrägten Kanten und mehrfach abgestuftem, breitem, profiliertem Gesimse. Über den Türen sowie an den schrägen Seitenteilen reiche Intarsien, ebenso auf der breiten Schlagleiste. Vorspringender, ornamentierter und intarsierter Sockel auf flachen Kugelfüßen. Vergoldete Bronzebeschläge, ornamentiertes Schloß. Nußholz. Mitte 18. Jahrh. H. 214, B. 210, T. 85 cm. Ausrufpreis 1500

Aus dem Nachlaß des Hofschauspielers Josef Lewinsky.

Siehe Abbildung.

420 **Aubusson-Garnitur,** bestehend aus Sofa und vier Armlehnstühlen; die Gestelle geschnitzt und vergoldet, die Rückenlehnen mit figuralen Darstellungen und Blumen, die Sitze à la Lafontaine. Louis-XVI.-Stil. 3500

421 **China-Teppich** mit großer Landschaftsdarstellung im Fond. 326×242 cm. Ausrufpreis 1100

Bronze, Elfenbein, Marmor, Holz.

422 **Büste:** Kaiser Franz, Elfenbein. 30

423 **Bronzestatuette:** Nackte, weibliche Figur, die Arme über dem Kopf. Auf rotem Marmorsockel. Ende 18. Jahrh. H. 25 cm. 100

424 **Bronzeglocke.** An der Wandung Wappen und Darstellung: Orpheus, mit seiner Musik die Tiere bezwingend. Am Rande Inschrift. Der Griff gebildet aus drei Putten. Aus zwei Stücken gegossen von Johann Eynde, Antwerpen, tätig 1516 bis 1556. H. 12·5 cm. 200

Aus der Sammlung Emil Weinberger, Wien.

Schätzung
in Schillingen

425 **Bronze-Tintenfaß,** vierseitig, an den seitlichen Flächen Reliefs: Bacchantin, Bacchant, Flötenbläser und Fortuna. Braune Patina. Padua, Anfang 16. Jahrh. H. 7 cm. 400
Aus der Sammlung Emil Weinberger, Wien.

426 **Briefbeschwerer** aus Granit, mit einem bunten Bild: „Die Spinnerin am Kreuz", Werkstätte Wigand. In Stahl montiert. Biedermeier. 40

427 **Kleine Perlmutterkassette,** in vergoldeter, ornamentierter Bronze montiert. Am Deckel: Park in Baden, mit reicher Staffage. Werkstätte Wigand. 25

428 **Kleiner, konischer Becher,** mit plastischer Bordüre am Fußrand. Im Innern Spuren von Vergoldung. Datiert 1853. 20

429 **Kachel** einer Ofenbekrönung. Nische mit männlichem Brustbild, darüber zwei Putten mit Füllhörnern, buntfarbig. Süddeutsch, 2. Hälfte 18. Jahrh. H. 16 cm. 80
Aus der Sammlung Emil Weinberger, Wien.

430 **Ovales Marmorrelief:** Madonna mit Kind, in reichem Faltenwurf. Italienisch, um 1700. H. 34, B. 26 cm. 250

431 **Briefbeschwerer,** Perlmutter, mit Lade und Bronzehenkel. Auf dem Deckel in Bronzerähmchen ein Gouachebild von Wigand: Die Karlskirche. Mit Staffage. Oval. Um 1830. H. 14, B. 6·5 cm. 120

432 **Holzrelief** mit Heiligendarstellung. Um 1700. Gerahmt. H. 12, B. 22 cm. 40

433 **Desgleichen,** ebenso. 40

434 **Desgleichen,** ebenso. 40

435 **Desgleichen,** ebenso. 40

436 **Desgleichen,** ebenso. 40

437 **Desgleichen,** ebenso. 40

438 **Ovale, vergoldete Kupferplatte** mit Medaillon, darin reich graviertes Wappen, flankiert von geflügelten Puttenköpfen. Mit Inschrift. Datiert 1617. H. 30, B. 21·5 cm. 50

439 **Dreiteiliges Jagdbesteck,** Griffe aus Gemskrickeln, mit gravierten Messingbeschlägen. Auf Messerklinge geätzter Spruch und Datierung 1823. Braune, gepreßte Lederscheide mit Messingbeschlägen. 40

440 **Hirschfänger,** Klinge geätzt, mit laufenden Tieren. Griff Kugelfischhaut. Gefäß mit messingziselierten Bandornamenten, Figuren und Tieren. Schwarze Lederscheide mit glattem Mundblech und Ortband. Anfang 18. Jahrh. 60

440a **Bronze-Reiterstatue:** Kaiser Marc Aurel zu Pferde, auf Marmorsockel, mit Inschriften. Signiert: G. Nisini, Roma. Nach dem Original in Rom. H. 63 cm. 250

III. AUKTIONSTAG.

Donnerstag, den 15. April 1937, ab 3 Uhr nachmittags.

Wiener Patrizierbesitz.

Kat.-Nr. 441—684.

Miniaturen.

Schätzung in Schillingen

Carl Agricola.

Geb. in Säckingen 1779, gest. in Wien 1852.

441 Amor mit Pfeil. Um den Rücken roter Überwurf. Elfenbein. Rund. Durchm. 7·5 cm. 250

Rosalba Carriera zugeschrieben.

Geb. in Venedig 1675, gest. daselbst 1757.

442 Porträt einer jungen Dame in blauem Kleide, mit weißem und rötlichem Schleier drapiert. Sie hält mit der Rechten eine um ihren Leib geschlungene Blumengirlande. Die Linke ruht auf einem Blumenkörbchen, das auf einer Steinbrüstung steht. Öl. Elfenbein. Oval. H. 8·8, B. 6·8 cm. 300

Josef Einsle.

Geb. in Göggingen 1794, gest. nach 1850.

443 Brustbild einer Dame in weißem Kleide, mit Häubchen und Halskrause sowie rotem Schal. Öl. Elfenbein. Signiert. Oval. H. 8, B. 6·6 cm. 240

Englischer Maler.

Um 1800.

444 Junge, vornehme Dame in weißem Kleide, mit blauem Schultertuch. Im hoch frisierten, dunklen Lockenhaar Perlen. Halbfigur. Elfenbein. H. 13, B. 9 cm. 400

Heinrich Friedrich Füger.

Geb. in Heilbronn 1751, gest. in Wien 1818.

445 Porträt eines vornehmen Herrn in mittleren Jahren in violettem Rock, mit hoher, weißer Halsbinde. Gepudertes Haar. Brustbild. Elfenbein. Signiert. Oval. H. 5, B. 4 cm. Von allererster Qualität. 2500

Laurent Grünbaum.
Geb. in Haslau um 1760.

446 Brustbild eines Herrn in braunem Rock, mit weißer Weste, schwarzer Krawatte und blauem Vorstoß. Öl. Elfenbein. Oval. H. 7·8, B. 6·2 cm. 200

Österreichischer Meister.
Anfang des 19. Jahrhunderts.

447 Porträt der Erzherzogin Marie Louise, Gemahlin Napoleons I. von Frankreich (1791—1847), in dekolletiertem, weißem Kleide mit ebensolchem Spitzenkragen. Blondes Lockenhaar. Brustbild. Elfenbein. Monogrammiert: C. S. 1817. Oval. H. 7, B. 4 cm. 600

Österreichische Schule.
Um 1790.

448 Baronin Ditrich, geb. Gräfin Wrbna, und ihr Töchterlein. Die Mutter in lichtblauem Kleide mit weißem Kragen. Im gepuderten Lockenhaar blaues Band. Das auf ihrem Schoße sitzende Töchterchen in lichtem Kleide, Blumen in der Rechten haltend. Kniestück. Elfenbein. Rund. Durchm. 7 cm. 480

Österreichischer Maler.
Um 1815.

449 Herzog von Reichstadt als Kind, in weißem Hemd, mit roter Binde, auf blauem Kissen liegend. In der Rechten Zepter. Halbfigur. Elfenbein. Rund. Durchm. 9 cm. 300

Österreichischer Maler.
Um 1830.

450 Junges Mädchen mit aufgelöstem, dunklem Haar, in dekolletiertem, weißem Gazekleide, in rotem Fauteuil sitzend. Halbfigur. Im Hintergrunde Landschaft. Elfenbein. H. 10·5, B. 8·3 cm. 400

Emanuel Peter.
Geb. in Jägerndorf 1799, gest. in Wien 1873.

451 Brustbild eines Knaben (namens Dürr) in schwarzem Rock, mit weißer Halsbinde und Weste. Öl. Elfenbein. Kreisrund. Durchm. 6·5 cm. 240

452 Kinderporträt. Brustbild. In Samträhmchen. Elfenbein. Signiert. Oval. H. 3, B. 2·5 cm. 150

Johann Christian Schoeller.
Geb. in Rappoltsweiler 1782, gest. in Wien 1851.

453 Junge Dame in dekolletiertem, weißem Kleide, mit rosa Überwurf. Im dunklen Lockenhaar Schildpattkamm. Zwei Perlenschnüre um den Hals. Brustbild. Elfenbein. Signiert und datiert 1820. Oval. H. 8, B. 6·4 cm. 300

Richard Schwager.
Geb. in Wien 1822, gest. daselbst 1880.

454 Porträtkopf einer Dame in braunem Kleide, mit Spitzenkragen und Häubchen; schwarzes, gescheiteltes Haar. Öl. Elfenbein. Signiert und datiert 1858. Oval. H. 3·8, B. 3·1 cm. 350

Josefine Ternier-Toulza.

Schülerin von Aubrey, tätig in Paris um 1830.

455 Brustbild eines blonden Knaben in schwarzem Rock, weißer Weste und mit blauer, weiß gestreifter Krawatte. Öl. Elfenbein. Signiert. Oval. H. 6·8, B. 5·7 cm. 240

456 Brustbild eines Mädchens in weißem Kleide mit blauem Gürtel. Öl. Elfenbein. H. 6·8, B. 5·7 cm. Gegenstück zu Nr. 455. 240

Albert Theer.

Geb. in Johannisberg i. Schl. 1805, gest. in Wien.

457 Bildnis einer jungen Dame in dekolletiertem, blauem Kleide mit Spitzenbesatz und mit blauem Federhut. Im braunen Lockenhaar Rosen. Gürtelbild. Elfenbein. Signiert und datiert: Wien 1850. H. 10·5, B. 8·5 cm. 250

Robert Theer.

Geb. in Johannisberg 1811, gest. in Wien 1868.

458 Brustbild eines bärtigen Mannes in braunem Rock mit Samtkragen. Öl. Elfenbein. Signiert und datiert 1852. Oval. H. 7·5, B. 6·3 cm. 240

Folge von zwölf persischen Miniaturen des 17. Jahrhunderts, auf Papier, in vorzüglicher Erhaltung. Text auf der Rückseite, Format: 29×19 cm. Unter Passepartouts.

459 Liebesszene in einem Zelt, in Landschaft. Ausrufpreis 135

460 Rustem im Brunnen schießt auf seinen Gegner. Ausrufpreis 135

461 Der Mann in der Eselshaut, mit einer Frau in einem Zimmer sprechend. Ausrufpreis 135

462 Der König in Fesseln im Gefängnis, mit Besuchern sich unterhaltend. Ausrufpreis 180

463 Der König und Rustem, einen wunderbaren Vogel betrachtend. Ausrufpreis 200

464 Der König auf dem Krankenbett. Ausrufpreis 200

465 Reiterkampf zwischen Rustem und seinem Feind vor vielen Zuschauern. Rustem zieht seinen Gegner an einem Strick. Besonders schönes Blatt. Ausrufpreis 220

466 Rustem zieht einen Mann aus dem Brunnen. Ausrufpreis 220

467 Gelehrte vor einer Moschee, von Frauen betrachtet. Ausrufpreis 220

468 Kampf um ein Zelt. Ausrufpreis 220
Schönes, figurenreiches Blatt.
Siehe Abbildung.

469 Rustem zieht den weißen Elefanten des Königs an einem Strick hinter sich her. Ausrufpreis 270
Figurenreiches, interessantes Blatt.

Schätzung
in Schillingen

470 Zusammentreffen der Könige und ihrer Gefolge. Sehr schönes Blatt. Ausrufpreis 270
Siehe Abbildung.

Ostasiatische Kunst.

471 **Kleiner ostasiatischer Holzbecher,** mit Silber gefüttert. 18. Jahrh. 18
472 **Papierbeschwerer** in Gestalt einer Frau mit Kind. Bronze. 10
473 **Papierbeschwerer** in Gestalt des Benkei in Muschel. Bronze. 10
474 **Drei Haarnadeln** mit getriebenem Blumendekor. Silber. 25
475 **Vier Haarnadeln,** zugleich Ohrlöffel, mit eingraviertem Dekor. Silber. 20
476 **Zwei kleine Figürchen.** Messing. 6
477 **Vogelhäuschen, zwei Schirmgriffe** und **Miniaturfächer** aus Bein. 4
478 **Rollbild:** Fliegende Enten und Pflanzen, Seidenstickerei. 12
479 **Rollbild:** Henne mit Küchlein, Seidenstickerei. 12
480 **Sechseckige Emaildose.** 5
481 **Kästchen** mit Laden, Schwarzlack mit Gold- und Silberlackmalerei. 25
482 **Stoffbär und Stoffaffe,** Spielzeug. 4
483 **Tasche** mit Gehänge. Chinesische Seidenstickerei. 6
484 **Haarpfeil:** Am Kopf sitzender Hase. Elfenbein, mit Goldlack. Signiert. 20
485 **Kleine Eisentruhe** mit Metalleinlagen. China. 12
486 **Sechs Haarpfeile** und **Haarnadeln,** Lack, Metall und Elfenbein. 7
487 **Rundes Deckchen,** chinesische Seidenstickerei. 5
488 **Vier Drucke.** 1
489 **Zwei Stoffiguren.** 2
490 **Maske** und **zwei Stoffpüppchen.** 4
491 **Pinselbehälter** mit Reliefdekor; Bambus. 6
492 **Lacktischchen,** Spielzeug. 3
493 **Arhat,** glasierter Ton. 8
494 **Zwei taoistische Heilige;** glasierter Ton. Ein Arm abgebrochen. 6
495 **Zwei kleine Vasen,** Kyotofayence. 4
496 **Zwei Fächer,** Seidenmalerei, mit Porzellanauflagen. China. 12
497 **Zwei Fächer,** bemalte Palmblätter. 6
498 **Japanischer Roman.** Übersetzung von August Pfizmaier 1847. 10
499 **Kartenbehälter,** Holz, mit Genreszenen und Päonien in Relief. 7
500 **Tabakstasche,** Brokat, und **kleine Vase,** Email. 6
501 **Zwei rote Brokatstreifen,** gestickt mit Pflanzen und Schmetterlingen. 25
502 **Sitzfigur** eines Kriegers; gelacktes Holz. 18. Jahrh. 30
503 **Trinkbecher** (?) in Gestalt eines Shishi mit Jungen. Bambusholz. Japan. 40

504 **Haarpfeil** mit Phönixkopf. Weißer Jade. China. 30
505 **Rechteckiges Döschen,** Schildkrot, mit Goldlack. Japan. 12
506 **Chinesische Gürtelschließe** mit Reliefdekor; Messing, bronziert. 5
507 **Petschaft** aus Speckstein, China, und **Karpfen** aus Lack, Japan. 6
508 **Zweiräderiger Lackwagen** mit Büffel, Spielzeug. 12
509 **Zwei Kämme,** Lack und Walroßzahn. Japan. 10
510 **Drei Tierfigürchen,** Bronze und Porzellan. 3
511 **Haarnadel;** Kopf in Gestalt eines Phönix. Gelbmetall, mit Eisvogelfedern und Wachsperlen. China. 10
515 **Netsuke:** Oktopus, Holz. Signiert. 45
516 **Toilettenschachtel** in Gestalt einer sitzenden Frau; auf dem Deckel in mehrfarbiger Lackmalerei Shojo auf dem Sakefaß. Signiert. 45
517 **Netsuke:** Samurai mit Diener, Elfenbein. 40
518 **Netsuke:** Knabe mit Shishimaske, Walroßzahn. 15
519 **Netsuke:** Knabe mit Gong, Walroßzahn. 10
520 **Netsuke:** Sack des Hotei; im Innern zwei Männer beim Brettspiel. Holz. 60
521 **Ginkei** mit Schriftrolle, auf Karpfen reitend. Bronze. Japan. 25
522 **Tobori** (Chinesennetsuke): Holländerkarikatur, Bein. 24
523 **Netsuke:** Knabe mit Sack auf dem Rücken; Walroßzahn. 16
524 **Netsuke:** Shishi, gefärbtes Elfenbein. 35
525 **Manjuknopf** mit Shimenawo; Schwarzlack mit Gold- und Silberlack. Signiert. Kajikawaarbeit. 40
526 **Manjuknopf** mit Shishi. Schwarzlack mit Goldlack. 40

Netsukes.

527 **Netsuke:** Zwei einarmige Oni auf Lotosblatt; Holz und Elfenbein. 70
528 **Tobori:** Alter Mann, Bein. 25
529 **Tobori:** Ainufrau, Walroßzahn. 40
530 **Netsuke:** Hotei, Holz. 30
531 **Netsuke:** Mann, in eine offene Fruchtschote blickend; Walroßzahn. 30
532 **Netsuke:** Holzfäller mit Axt; Bein. 35
533 **Tobori:** Der taoistische Heilige Li-te-kuei. eBin. 35
534 **Netsuke:** Dämonenmaske; Elfenbein. Signiert. 30
535 **Netsuke:** Knabe mit Maske; Elfenbein. 40
536 **Tobori:** Wanderer mit Hut auf dem Rücken; Bein. 40
537 **Netsuke:** Fukurokuju mit Kind; Elfenbein. 45
538 **Tobori:** Schreiender Mann; Holz. 35
539 **Netsuke:** Maske, alter Mann; Walroßzahn. Signiert. 30
540 **Netsuke:** Ratte, Holz. Signiert. 30

		Schätzung in Schillingen
541	**Netsuke:** Ebisu mit einem Fisch; Walroßzahn. Signiert.	40
542	**Netsuke:** Shishi, gefärbtes Elfenbein.	45
543	**Netsuke:** Kröte, gefärbtes Bein.	30
544	**Netsuke:** Weiser mit aufgeschlagenem Buch; Walroßzahn. Signiert.	50
545	**Netsuke:** Märchenerzähler, Holz. Signiert.	50
546	**Netsuke:** Sitzende Frau; Walroßzahn.	20
547	**Netsuke:** Gruppe aus sieben Masken; Walroßzahn. Signiert.	60
548	**Tobori:** Der Arhat Handake mit dem Drachen; Bein.	30
549	**Netsuke:** Fukurokuju; Elfenbein. Signiert.	40
550	**Chinese** mit Schriftrolle; Elfenbein.	35
551	**Netsuke:** Alte Frau; Holz. Signiert.	40
552	**Netsuke:** Sitzender Mann; rot gelacktes Holz.	20
553	**Kagamibuta** (Knopfnetsuke) mit Knabenbüste in Relief; gefärbter Walroßzahn. Signiert.	60
554	**Netsuke:** Shoki, sein Schwert schleifend; Elfenbein. Signiert.	40
555	**Netsuke:** Mädchen mit Ball; Walroßzahn. Signiert.	30
556	**Netsuke:** Maske der Okame; Elfenbein. Signiert.	36
557	**Tobori:** Weiser mit Schriftrolle; Bein.	35
558	**Netsuke:** Hotei mit Sack; Bein.	25
559	**Kagamibuta:** Elf Masken; Holz, zum Teil gelackt.	35
560	**Netsuke:** Cho-Ryo, einem greisen Reiter die verlorene Sandale reichend. Holz. Signiert.	65
561	**Netsuke:** Fukurokuju mit Wunschperle; Walroßzahn. Signiert.	40
562	**Netsuke:** Weiser auf einem Büffel; Holz.	40
563	**Netsuke:** Genregruppe, Elfenbein.	50
564	**Netsuke:** Okame; gefärbtes Elfenbein. Signiert.	30
565	**Netsuke:** Knabe mit Shishimaske, eine Trommel schlagend. Holz und Walroßzahn. Signiert.	65
566	**Netsuke:** Knabe, einen Stein schleifend. Elfenbein. Signiert.	30
567	**Nackte, weibliche Figur** mit zwei Hündchen. Elfenbein.	140
568	**Netsuke:** Dämonenmaske; Elfenbein.	35
569	**Netsuke:** Dämonenmaske; Holz.	40
570	**Inro,** fünfteilig, mit Fabeltier, Schildkröte und Pflaumenblütenzweigen. Schwarzlack mit Goldlack und Goldeinlagen. **Netsuke:** Affe, Bein.	40
571	**Kagamibuta:** Meeresgrund und Mondsichel; Elfenbein, mit Silbereinlagen. Signiert.	25
572	**Kagamibuta:** Knabe, der eine Krabbe zieht; Elfenbein, Kupfer- und Goldeinlagen.	30
573	**Kagamibuta:** Tänzer (?) und Segelschiffe; Elfenbein, mit Gold- und Silbereinlagen. Signiert.	30

574 **Kagamibuta:** Daikoku mit Ziege; Elfenbein, mit Gold- und Silbereinlagen. Signiert. 30

575 **Kagamibuta:** Arhat mit Tiger; Elfenbein, mit Goldeinlagen. Signiert. 30

576 **Kagamibuta:** Schilfgräser und Wasser, in welchem sich der Mond spiegelt; Elfenbein, Silber- und Goldeinlagen. 25

577 **Kagamibuta:** Rückseite: Felslandschaft mit Wasserfall; Vorderseite: Aufgehende Sonne, Felsen und emporschnellender Fisch. Elfenbein, mit Goldeinlagen. An der Rückseite u. innen signiert. 30

---

578 **Buch** mit japanischen Malvorlagen. 2

579 **Fünf japanische Holzschnitte.** 20

580 **Inro** mit Genreszenen über Wellengrund. **Netsuke:** Diener, der Tempelglocke reinigt, Ojime mit Buddhazitrone in Relief. Mehrfarbiger Lack. Ojime signiert. 150

581 **Zwei balusterförmige Deckelvasen,** Stil der K'anghsi-Periode; Bleu pondré mit Famille-verte-Malerei in ausgesparten Feldern. H. 52 cm. 200

582 **Große Dekorationsvase;** Aritaporzellan. 18. Jahrh. H. 60 cm. 200

583 **Runde Toilettenschachtel,** innen vierteilig; auf dem Deckel außen zwei kämpfende Shishi zwischen Päonienranken. Auf den Deckeln innen: Elefant zwischen Ähren und Hagisblüten, Ki-lin über Wellen und spielende Kinder. Auf Nashijigrund Goldlack, Gold- und Silbereinlagen. 17. Jahrh. 250

584 **Suzuribako** (Schreibkasten); auf dem Deckel Darstellung des Dichters Narihira (?) in reicher Kleidung, rücklings auf einem Büffel sitzend; innen Hagisblüten mit Tautropfen. Auf Nashijigrund Nurilack, Schildkrot, Gold- und Silbereinlagen. Kajikawaarbeit. 18. Jahrh. 280

585 **Japan-Elfenbein-Netsuke:** Stehender Oni. 40

586 **Japan-Elfenbeingruppe:** Zwei spielende Kinder in Tonne. Signiert. 160

587 **Japan-Elfenbeinfigur:** Gaukler mit Fächer und Stab. Signiert. 160

588 **Japan-Elfenbeingruppe:** Japaner mit zwei spielenden Kindern. Leicht beschädigt. 160

589 **Sitzender Buddha,** vergoldet, in Schrein. Holz. Japan. H. 42 cm. 200

Farbenstiche, Ansichten usw.

Anonym.

590 L'enfant chéry. Kupferstich, rein in Farben gedruckt. Paris, chez Levilly. Fol. Gerahmt. 90
Mit Rand und in sehr guter Erhaltung.

Bonnet.

591 2 Blatt. L'Amant écouté. — L'eventail cassé. Kupferstiche. In Farben gedruckt. A Paris, chez Bonnet. Fol. Gerahmt. 600
Zwei entzückende galante Darstellungen; vorzüglich in den Farben, mit vollem Rande und in tadelloser Erhaltung. Sehr seltene und gesuchte Blätter.

R. Earlom.

592 Shakespeare. King Lear. Act I. Scene I. Painted by H. Füseli. In Farben gedruckt. Publ. 1792 by J. & J. Boydell, London. Gr.-Qu.-Fol. Gerahmt. 150
Mit englischem Text. Sehr schön in den Farben.

H. Füseli.

593 Shakespeare. King Henry the Fifth. Act II. Scene II. Engraved by R. Thew. In Farben gedruckt. Gr.-Qu.-Fol. Gerahmt. 150
Mit englischem Text. Sehr schön in den Farben.

J. Graham.

594 Shakespeare. Othello. Act V. Scene II. Engraved by W. Leney. In Farben gedruckt. Publ. 1799 by J. & J. Boydell, London. Fol. Gerahmt. 160
Mit englischem Text. In bester Erhaltung.

N. De Launay.

595 2 Blatt. L'heureuse fécondité. Peint par H. Fragonard. — Le bonheur du menage. Peint par J. B. le Prince. In Umrahmung. A Paris, chez l'Auteur etc. Qu.-Fol. Gerahmt. 300
A. P. D. R. Mit Widmung. Vorzügliche Abdrucke mit breitem Rande und in bester Erhaltung. Sehr seltene, gesuchte Blätter.

George Morland-Ward.

596 2 Blatt. The Effects of Youthful Extravagance & Idleness. — The Fruits of Early Industry & Oeconomy. Morland pinx., W. Ward sc. Geschabt und in Farben gedruckt. London, publ. 1789 by T. Simpson. Gr.-Fol. Gerahmt. 800
Vorzügliche Abdrucke, besonders schön in den Farben, mit vollem Rande und in sehr guter Erhaltung. Sehr selten.
Siehe Abbildungen.

John Opie.

597 Shakespeare. Romeo and Juliet. Act IV. Scene V. Engraved by G. S. & J. G. Facius. In Farben gedruckt. Publ. 1791 by J. & J. Boydell, London. Gr.-Qu.-Fol. Gerahmt. 150
Mit englischem Text. Sehr schön in den Farben.

W. Peters.

598 Shakespeare. Merry Wives of Windsor. Act II. Scene I. Engraved by R. Thew. In Farben gedruckt. Publ. 1793 by John & Josiah Boydell, London. Gr.-Fol. Gerahmt. 200
Mit englischem Text. Ausgezeichnet in den Farben. Selten.

S. W. Reynolds.

599 The Peasants Sunday's Dinner. James Ward pinx. In Farben gedruckt. London, publ. 1798 by Jeffryes & Co. Lutgate Hill. Gr.-Fol. Gerahmt. 600
Reizende Genreszene. Ausgezeichnet in den Farben, mit vollem Rande und in allerbester Erhaltung. Sehr selten.

H. Singleton.

600 Hersilia. H. Gillbank sc. Schabkunstblatt, in Farben gedruckt. London, publ. 1802 by James Daniell & Co. Imp.-Qu.-Fol. Gerahmt. 300
Sehr schön in den Farben, mit schmalem Rande und leicht beschädigt.

R. Westall.

601 Shakespeare. King Henry the Eighth. Act IV. Scene II. Engraved by R. Thew. In Farben gedruckt. Publ. 1798 by J. & J. Boydell, London. Gr.-Qu.-Fol. Gerahmt. 150
Mit englischem Text. Sehr schön in den Farben und in bester Erhaltung.

602 Venus and her Doves. Engraved by E. Scriven. In Farben gedruckt. Publ. 1804 by Clay & Scriven, London. Qu.-Fol. Gerahmt. 200
Sehr schön in den Farben. Mit Wasserflecken. Selten.

603 The Boar that kill'd Adonis, brought before Venus. Engraved by W. Holl. In Farben gedruckt. Gr.-Fol. Gerahmt. 300
Wundervoll in den Farben, mit Rand, in bester Erhaltung. Sehr selten.

Folge von zwölf Alt-Wiener Ansichten aus den dreißiger Jahren. Mit Staffage. Gestochen von Winkler, Hyrtl etc. Koloriert. Vienne, chez Artaria et Comp. Gr.-Qu.-Fol. Gerahmt.
Die einzelnen Blätter sehr schön im Kolorit und in bester Erhaltung.

604 Ansicht von Wien vom Belvedere aus. 15

605 Caffehaus auf der Bastey im Volksgarten. 15

606 Die Metropolitan-Kirche St. Stephan. 15

607 Das neue Burgthor. 15

608 Am Hof. 15

609 K. K. Hoftheater nächst dem Kärtnerthor. 15

610 Schauckelspiele im Prater. 15

611 Feuerwerkplatz im Prater. 15

612 Ringelspiel im Prater. 15

613 Belvedere, worin die K. K. Gemälde Galerie sich befindet. 15

614 Jägerhaus und Capelle in der Brigittenau. 15

615 Das Schloss Schönbrunn. 15

616 11 Blatt. Wiener Ansichten, darunter: Burgthor, Hofkriegskanzelley, Spinnerin am Kreuz, Hof-Stallungen etc. Mit Staffage. Kupferst. (ca. 1830). Koloriert. Wien, bey T. Mollo. Kl.-Qu.-4. Aufgezogen. 40

617 **Schweiz.** 10 Blatt. Volkstrachten aus den Kantonen Tessin, Zug, Luzern, Zürich, St. Gallen etc. Kupferst. (ca. 1830). Koloriert. A Vienne, chez Tranquillo Mollo. Qu.-4°. Auf grauen Original-Gouache-Untersatzbogen und unter Glas. 120

618 — Airolo et la vallée de Lentine. Mit Staffage. Dess. par Schmid, gravé par Kull. Koloriert. Publié par Keller & Fussli à Zurich. Kl.-Qu.-Fol. Gerahmt. 40

619 — Zoug vers les Monts Righi et Pilate. Mit Staffage. Dess. par F. Schmid, gravé par C. Rordorf. Koloriert. Publié par Keller & Fussli à Zurich. Kl.-Qu.-Fol. Gerahmt. 40

620 — La Chapelle de Tell, au lac de Waldstätten. Mit Staffage. Kupferst. Koloriert. Kl.-Qu.-Fol. Gerahmt. 40

621 — Constance. Ansicht. Mit Staffage. Dess. d'après nature par Arter, gravé par Kull. Koloriert. Publié par Keller & Fussli à Zurich. Kl.-Qu.-Fol. Gerahmt. 40

622 — Goldau vers l'Eboulement du Rossberg. Mit Staffage. Dess. d'après nature par A. Schmid, gravé par J. Kull. Koloriert. Publié par Keller & Fussli à Zurich. Kl.-Qu.-Fol. Gerahmt. 40

623 — Brounnen contre le Grutli et la Chapelle de G. Tell. Mit Staffage. Dess. d'après nature par G. Scheuchzer, gravé par R. Bodmer. Koloriert. Publié par Keller & Fussli à Zurich. Kl.-Qu.-Fol. Gerahmt. 40

Alt-Wiener Glückwunschkarten.

Besuchskarten, Heiligenbildchen usw.

Aus dem Nachlasse des Herrn Med. Dr. Carl Becher, Karlsbad,

III. Teil.

Schon dem Mittelalter und der frühen Neuzeit ist der Gebrauch eines kleinen Bildchens als Zeichen freundlichen Gedenkens, bei verschiedenen Gelegenheiten übersandt, nicht fremd. Man denke nur an Dürers reizendes Neujahrsbildchen, das Christkind, in der „Wiener Albertina". Doch ganz weite Verbreitung findet die Sitte der Glückwunschkarte erst im 18. und im 19. Jahrhundert, sobald sie in verschiedenen graphischen Verfahren hergestellt wurde und einzelne Künstler sich darauf spezialisierten. Es ist erstaunlich, welche Fülle an Einfällen diese kleinen Kunstwerke enthalten und welchen Reichtum der Gestaltung wir vorfinden. Während das 18. Jahrhundert die kleinen Blättchen meist in Radierung ausführt, welche ganz entzückende Beispiele der Kleingraphik darstellen, wird die Herstellung später bald eine reichere, beginnend mit der Handkolorierung und dem Farbstich, dem Gipfel der graphischen Verfahren jener Zeit. Mit Beginn des 19. Jahrhunderts finden sich dann neuartige kunsthandwerkliche Kärtchen, die ihren Höhepunkt in den unübertrefflich feinen Ausschneide- und Klebearbeiten erreichen, wie sie etwa unser Wiener Johann Endletzberger entwarf. Andere Beispiele sind wieder in einer reichen Präge- und Preßtechnik in verschiedenem Material, wie Metall oder auch Seide, ausgeführt, wieder andere in einer spitzenartigen Ausschneidearbeit. Dann gibt es die oft überraschenden und humoristischen Klapp- und Zugkarten, daneben bestehen aber, als künstlerisch Wertvollstes, einfache und dabei doch äußerst feine, kleine graphische Blätter, wie die Originalradierungen von J. A. Klein oder Erhardt, fort. Langsam sinkt aber im weiteren Verlauf mit der Lithographie der Geschmack zu dem farbigen Ansichtskartenstil herab.

Ähnliche Ausstattung zeigen auch die Heiligenbildchen und schließlich die Besuchskarten, die im 18. Jahrhundert meist in einer reizenden Vignette den betreffenden Namen in Handschrift tragen, um sich dann im Laufe der Zeit dem nüchternen, wenig variierenden Typ der heutigen Visitenkarten zu nähern.

Beispiele aller dieser Arten enthält die vorliegende Sammlung. Die Fülle war so groß, daß immer eine bedeutende Anzahl von Stücken zu einer Nummer vereinigt werden mußte, die zu besonders mäßigen Preisen zur Versteigerung gelangen. Damit ist den Interessenten eine einzigartige Gelegenheit geboten, Stücke vorzüglicher Qualität sehr günstig zu erstehen. In den letzten Jahren gerade ist ja das Interesse an diesen reizen-

den Zeugen einer liebenswürdigeren Zeit wieder erwacht, und dies nicht nur vom Standpunkt des Spezialsammlers aus, sondern vor allem darum, weil erkannt wurde, wie sehr jedes einzelne Stück auch heute noch seinen ursprünglichen Sinn zu erfüllen vermag, einem lieben Freunde — oder einer geliebten Freundin Freude zu bereiten. So hoffen wir also, daß diese Gelegenheit ihre Schätzer finde.

Dr. Kurt L. Schwarz.

624 **36 Stück Besuchskarten.** Kupferst., Aquatinta, Rad., zum Teil in Farben gedruckt. 18. Jahrh. 50
Teilweise sehr reizvolle Stücke mit Ansichten allegor. Darstellungen usw.

625 **33 Stück Besuchskarten.** Ebenso. 50

626 **38 Stück Besuchskarten.** Ebenso. 50

627 **38 Stück Besuchskarten.** Ebenso. 50

628 **34 Stück Besuchskarten.** Ebenso. 50

629 **26 Stück Geschäftskarten.** Kupferst. u. Rad. 18. Jahrh. 50
Beigelegt: Ein unzerschnittener Bogen verschied. Vignetten für Besuchskarten.

630 **21 Stück Geschäftskarten.** Ebenso. 40
Beigelegt: 4 Bogen Vignetten.

631 **27 Stück Geschäftskarten und Einladungen.** Ebenso. 40
Beigelegt: Ein Bogen Vignetten.

632 **36 Stück Geschäftskarten und Vignetten.** Kupferst. u. Rad. 18. und 19. Jahrh. 30

633 **43 Stück Kleingraphik** (Glückwunschkarten, Veduten, Landkarten etc.). Kupferst. u. Rad. 18. u. 19. Jahrh. 60
Beigelegt: 3 unzerschnittene Bogen (zwei koloriert).

634 **105 Stück Kleingraphik** (Darstellungen antiker Plastiken, Vignetten etc.). Ebenso. 60
Beigelegt: 2 unzerschnittene Bogen.

635 **39 Stück Kleingraphik** (Besuchskarten, Vignetten etc.). Ebenso. 40
Beigelegt: 3 unzerschnittene Bogen.

636 **66 Stück kleine römische Veduten.** Rad. 18. Jahrh. 50

637 **68 Stück römische Veduten.** Ebenso. 50

638 **63 Stück römische Veduten.** Ebenso. 40

639 **47 Stück Glückwunschkarten.** Verschied. Techniken. 18. u. 19. Jahrh. 100
Darunter einige handgemalte Spitzenbilder, Malereien auf Seide, Auflegearbeit auf Samt u. a.

640 **41 Stück Glückwunschkarten.** Versch. Techniken. Anfang 19. Jahrh. 70

641 **39 Stück Glückwunschkarten.** Zumeist kol. Lith. Verlag Rudl in Prag. 19. Jahrh. 60

642 **18 Stück Glückwunschkarten.** Stickerei auf Seide, Pergament u. a. 19. Jahrh. 45

643 **26 Stück Glückwunschkarten.** Stickerei, Malerei auf Seide u. a. 19. Jahrh. 50

644 **8 Glückwunsch-, bzw. Lautenbänder.** Seide, bemalt und bedruckt. 18. u. 19. Jahrh. 40

645 **76 Stück Glückwunschkarten.** Rad., Kupferst. etc., zum Teil koloriert. 18. u. 19. Jahrh. 70

646 **74 Stück Glückwunschkarten.** Ebenso. (Meist Verlage Paterno, Wien, und Vesco, Salzburg.) 80
Darunter die „Eilpost", „Aschenmann" u. a.

647 **74 Stück Glückwunschkarten.** Ebenso. 70
Darunter 6 Bll. Weibliche Beschäftigungen.

648 **47 Stück Glückwunschkarten.** Ebenso. 60
Beigelegt: Ein unzerschnittener Bogen mit 9 Glückwunschkarten (darunter 3 Ansichten aus Frankfurt a. M.). Kol. Rad. (Frankfurt, um 1820.)

649 **51 Stück Glückwunschkarten.** Holzschn. u. Kupferst., zum Teil farbig gedruckt. Meist 18. Jahrh. 60

650 **28 Stück Glückwunschkarten.** Darunter Farbstiche u. Rad. von J. A. Klein. Anfang 19. Jahrh. 50

651 **41 Stück Glückwunschkarten und Liebesbriefe.** Verschied. Techniken. 18. u. 19. Jahrh. 100
Darunter einige reizende Faltbriefe sowie sehr interessante Stücke des frühen 18. Jahrhunderts.

652 **73 Stück Besuchskarten.** Verschiedene Techniken. 18. u. 19. Jahrh. 70
Beigelegt: 3 unzerschnittene Bogen mit Vignetten.

653 **20 Stück Taufpatenbriefe und Heiligenbildchen.** Verschied. Techniken, darunter auch handgemalte. 18. u. 19. Jahrh. 70

654 **18 Stück Taufpatenbriefe** etc. Ebenso. 70

655 **14 Stück Taufpatenbriefe** etc. Ebenso. 70
Darunter besonders reich handgemalte.

656 **48 Stück Heiligenbildchen.** Verschiedene Techniken. 18. u. 19. Jahrh. 100
Darunter Spitzenbilder, Malerei auf Pergament etc.

657 **61 Stück Heiligenbildchen.** Ebenso. 100
Ähnliche Kollektion.

658 **Sammlung von 25 Nürnberger Neujahrswünschen.** Einblattdrucke mit Radierungen, Gedichte von Gryneus, G. S. Wolf u. St. Wolf. Fol. 1739—1806. 100
Interessante Sammlung von tadelloser Erhaltung.

659 **Sammlung von 39 Neujahrskarten und -blättern.** Rad. u. Lith. 8° bis Fol. 18. u. 19. Jahrh. 140
Darunter kostbare Stücke, Inkunabeln der Lithographie von J. Chr. J. Wilder, J. A. Boerner, Radierungen von J. A. Klein, E. Hütter, Schnorr von Karolsfeld etc.

660 **Sammlung von 44 Neujahrskarten.** Rad. 19. Jahrh. 120
Darunter eine Sammlung der Karten von J. A. Klein, ferner von Erhard, Boerner u. a.

661 **37 Stück Neujahrsblätter und -karten.** Versch. Techn. 18. u. 19. Jahrh. 60
Darunter auch Aquarelle.

662 **31 Stück Neujahrsblätter und -karten.** Ebenso. 60

663 **64 Stück Besuchskarten.** Verschiedene Techniken. 18. u. 19. Jahrh. 60

664 **59 Stück Besuchskarten.** Ebenso. 60
Dazu: 16 Exlibris-, bzw. Wappenblätter.

Schätzung
in Schillingen

665 **56 Stück Glückwunschkarten.** Rad., z. T. kolor., mit Seide eingelegt. 18. Jahrh. 80

666 **Glückwunschblatt.** Ausschneidearbeit in Buntpapier, aquarelliert. Fol. 18. Jahrh. 50
Dazu: 14 Stück Glückwunschkarten, meist handgeschrieben, bzw. -gemalt.

667 **38 Stück Glückwunschkarten,** aufklappbar. Aquarell u. kolor. Rad. 18. Jahrh. 80
Darunter sehr reizvolle Stücke.

668 **42 Stück Glückwunschkarten.** Ebenso. 80

669 **84 Stück Glückwunsch- und Besuchskarten.** Blind- u. goldgepreßt. Seide, Metall und Papier, zum Teil aufklappbar. Anfang 19. Jahrh. 120
Schöne Kollektion.

670 **92 Stück Glückwunsch- und Besuchskarten.** Ebenso. 120

671 **87 Stück Glückwunsch- und Besuchskarten.** Ebenso. 120

672 **97 Stück Glückwunsch- und Besuchskarten.** Ebenso. 120

673 **25 Stück Zugkarten.** Kol. Rad. Um 1800. 60
Enthält viele reizende Stücke.

674 **25 Stück Zugkarten.** Ebenso. 60

675 **25 Stück Zugkarten.** Ebenso. 60

Kunstkataloge usw.

676 **Goltzius, Hub.** Lebendige Bilder nach aller Keysern . . . Contrafhet. Mit 133 Holzschn. (Kaiserportr.), von 2 Platten gedr., 16 Bll. leer; 174 Bll. Antwerpen, A. C. Diesthem für H. Goltzius, 1557. Fol. Gepr. Ldrbd. (beschäd., Schließen fehlen). 50
Interessantes Porträtwerk, gegen Schluß fleckig. Von dem Buch gibt es Ausgaben in vielen Sprachen.

677 **Konvolut** von 8 Bänden Versteigerungskataloge von Kunstsammlungen. 80
Enthält besonders umfangreiche Kataloge: Sammlungen Spitzer, Ötvös, Aynard, Lippmann, Castellani.

678 **Konvolut** von 15 Bänden. Ebenso. Meist französische und englische Sammlungen. 24

679 **Konvolut** von 12 Bänden. Ebenso. 24

680 **Konvolut** von 12 Bänden. Ebenso. 24

681 **Konvolut** von 15 Bänden. Ebenso. 24

682 **Konvolut** von 12 Bänden. Ebenso. 16

683 **Konvolut** von 8 Bänden. Ebenso. 24

684 **Andreas Hofer.** Anrede, die Andrä Hofer, Oberkommandant von Tirol, bei seiner Ankunft den 15. August 1809 . . . in Innsbruck . . . gehalten hat. Flugblatt. 8°. O. O. u. J. 30
Sehr interessantes Flugblatt der Ansprache Hofers nach seiner Wahl zum Kommandanten der Tiroler Landesverteidigung.

Abbildungen.

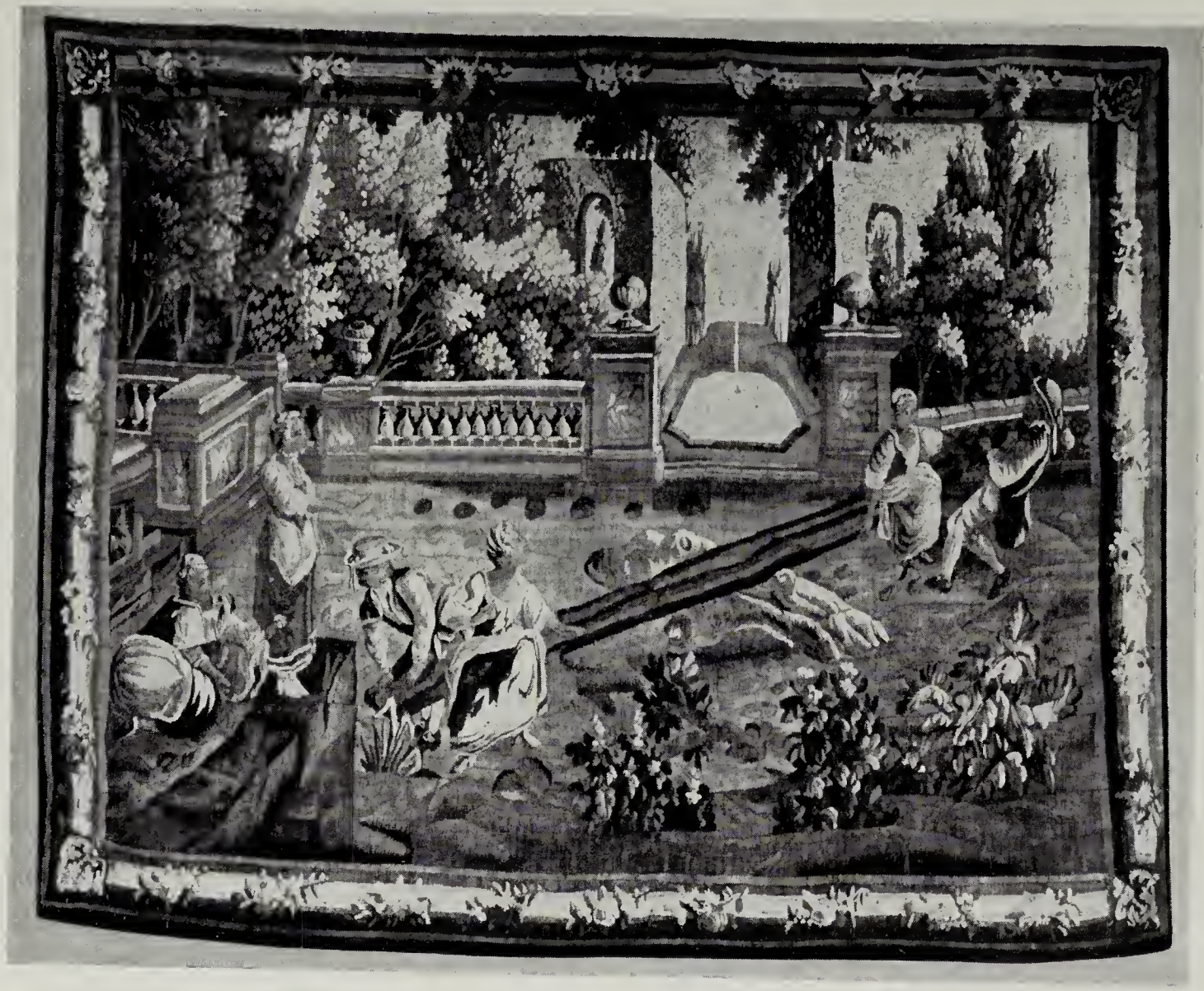
Nr. 47. Nr. 263. Nr. 262.

Nr. 292. Nr. 46. Nr. 32. Nr. 255. Nr. 40. Nr. 42. Nr. 258.

Nr. 50. Nr. 49.

Nr. 48. Nr. 261. Nr. 260.

Nr. 82. ALEXANDER ROSLIN.

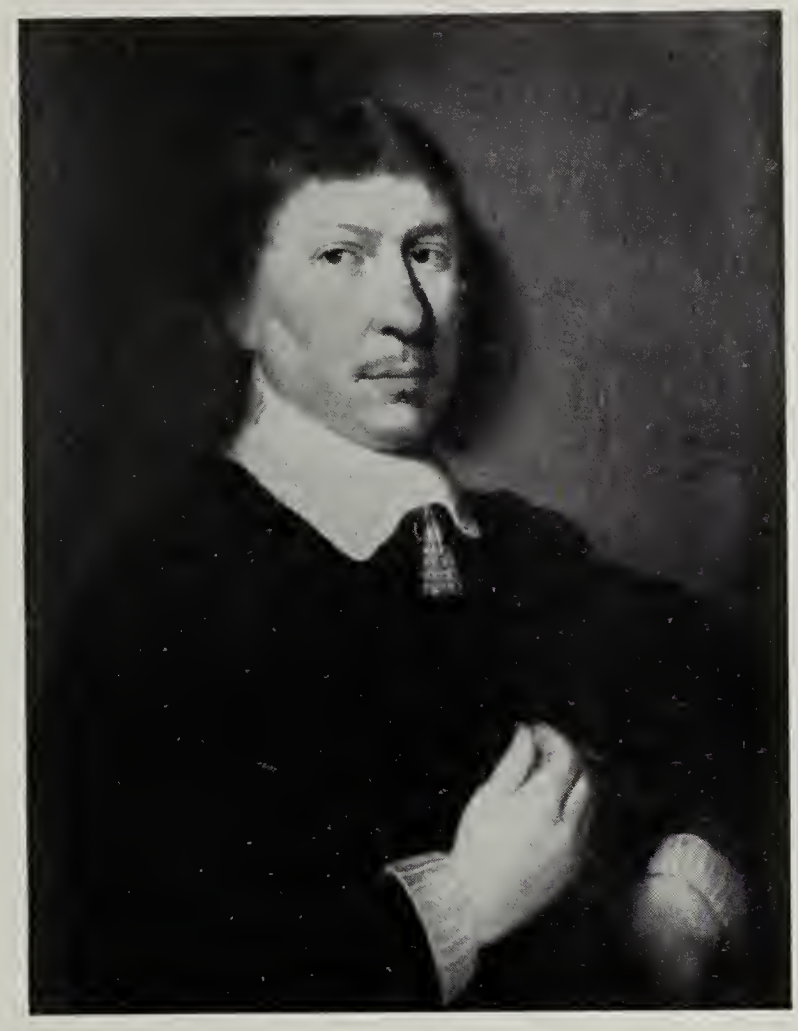


Nr. 142. GOBELIN. FRANZÖSISCH, 17. JAHRH.

Nr. 394. JOHANN ROTTENHAMMER.

Nr. 392. BERNARDO PARENTINO.

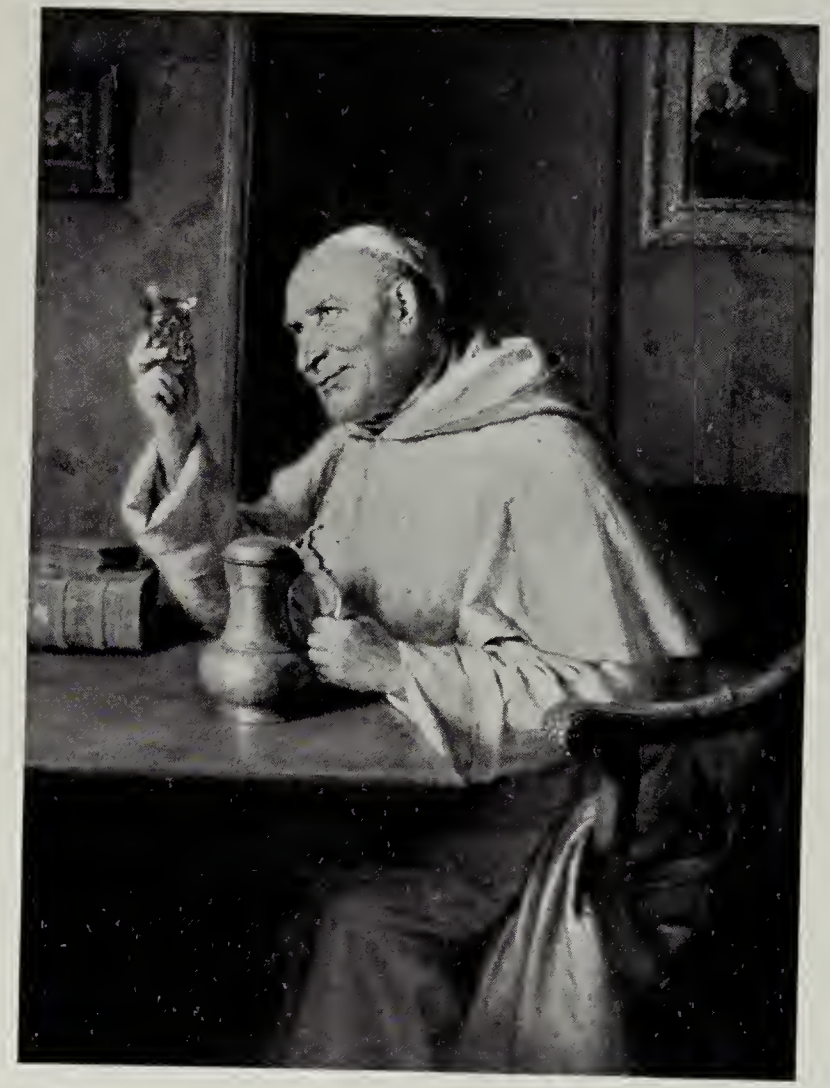
Nr. 350. FRANCESCO D'ANTONIO.



Nr. 391. ANTHONY PALAMEDES, GEN. STEVERS.

Nr. 351. JACQUES D'ARTHOIS.

Nr. 358. JOHANN JACOB DORNER DER ÄLTERE.



Nr. 368. EDUARD GRÜTZNER.

Nr. 389. CASPAR NETSCHER.

Nr. 77. CASPAR NETSCHER.

Nr. 395. EMIL JAKOB SCHINDLER.

Nr. 415. SALONSCHRANK. UM 1800.

Nr. 130. KOMMODE. MITTE 18. JAHRH.

Nr. 417. ITALIENISCHER SCHRANK.
16. JAHRH.

Nr. 418. FRANZÖSISCHER KABINETTSCHRANK.
UM 1580.

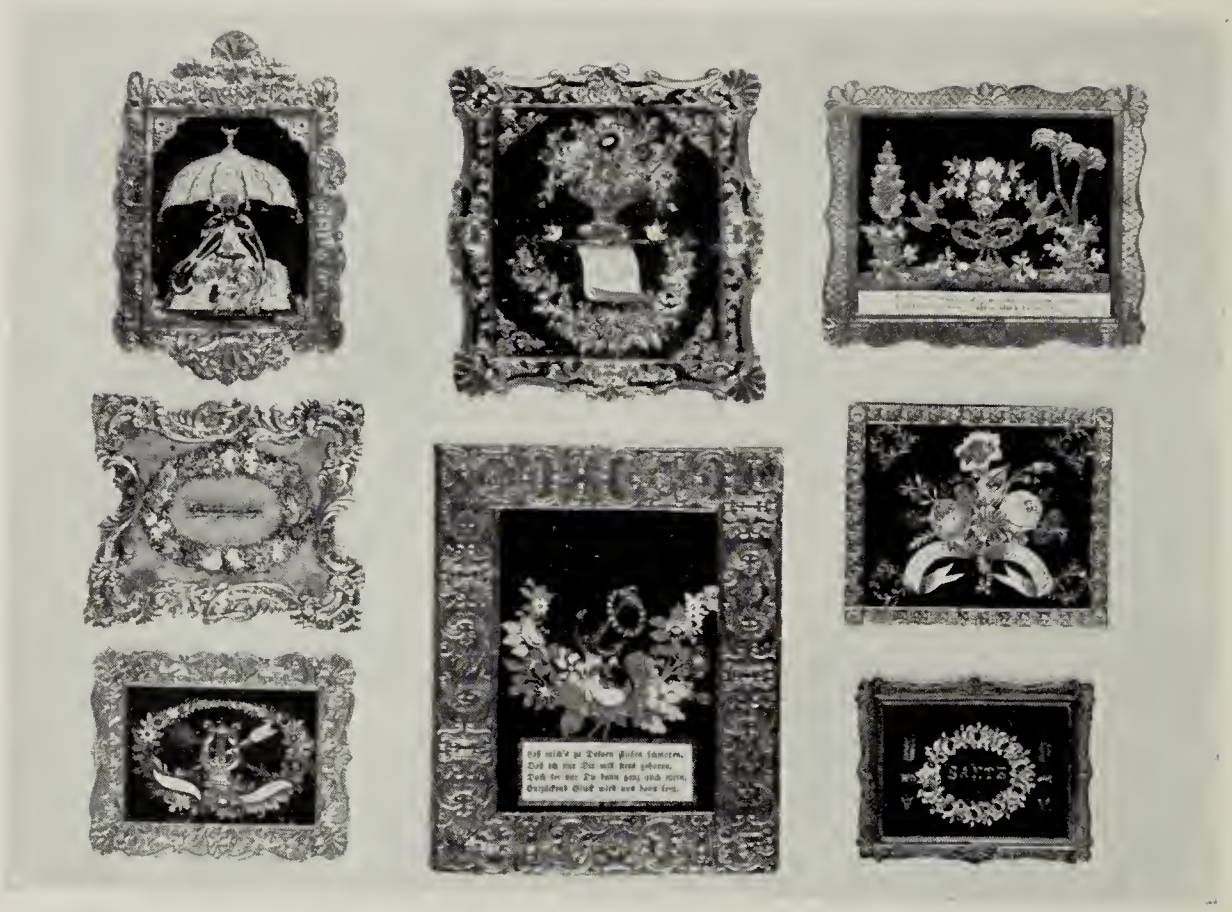
Nr. 419. GROSSER GARDEROBESCHRANK. 18. JAHRH.

Nr. 468. PERSISCHE MINIATUR. 17. JAHRH.

Nr. 470. PERSISCHE MINIATUR. 17. JAHRH.

Nr. 596. GEORGE MORLAND-WARD.

Nr. 596. GEORGE MORLAND-WARD.



ALT-WIENER GRATULATIONSKARTEN.

ALT-WIENER GRATULATIONSKARTEN.

THE METROPOLITAN
MUSEUM OF ART

Thomas J. Watson Library

DRUCK: „ELBEMÜHL", WIEN
IX. BEZ., BERGGASSE NR. 31